



Benutzerhandbuch

Amazon WorkSpaces Thin Client



Amazon WorkSpaces Thin Client: Benutzerhandbuch

Copyright © 2024 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Was ist Amazon WorkSpaces Thin Client?	1
Verwenden Sie WorkSpaces Thin Client zum ersten Mal?	1
Zugriff auf Amazon End User Computing (EUC) -Services über WorkSpaces Thin Client	1
Kennenlernen Ihres WorkSpaces Thin Clients	2
Hier ist alles, was Sie für Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät benötigen	2
Erfüllen Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts	4
Front des WorkSpaces Thin Client-Geräts	5
Back des WorkSpaces Thin Client-Geräts	5
USB-Hub	6
Verbinden Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts	6
Verbinden optionaler WorkSpaces Thin Client-Geräte	9
Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät ist bereit	10
Ihren Amazon WorkSpaces Thin Client Service einrichten	13
Ihre Sprache auswählen	13
Tastaturtyp identifizieren	14
Tastatur-Layouts	17
Verbindung mit Ihrem Netzwerk herstellen	20
Aktivierungscode eingeben	21
Melden Sie sich bei Ihrem AWS End User Computing Service an	23
Verwendung des Geräts	25
Verwenden der Schnittstelle für virtuelle Dienstleister	25
Aktivieren von Mikrofon und Webcam	26
Aktivieren von Berechtigungen für Mikrofon und Webcam im VDI	27
Berechtigungen im Webbrowser aktivieren	31
Änderung der Soundeinstellungen auf dem WorkSpaces Thin Client	33
Einstellung der Lautstärke von Ihrem virtuellen Desktop aus	33
Ändern der Standardlautstärke des WorkSpaces Thin Clients	34
Verwenden von Mute auf dem WorkSpaces Thin Client	38
Das Thin Client-Gerät neu starten WorkSpaces	38
Neustarten mithilfe der Symbolleiste	38
Manuelles Neustarten	39
Einstellen des Sleep-Timers	39
Gerätespezifikationen	41
WorkSpaces Spezifikationen für Thin-Client-Geräte	41

USB-Hub-Spezifikationen	42
Unterstützte Peripheriegeräte	42
Fehlerbehebung	45
Fehlerbehebung bei Ihrem WorkSpaces Thin Client-Gerät	45
Peripheriegeräte werden nicht erkannt	45
Zugriff auf den WorkSpaces Thin Client-Arbeitsbereich nicht möglich	46
Die Lautstärke am Headset ist sehr leise oder nicht hörbar	46
Bei Audio- und Videokonferenzen knistert der Ton oder es treten Störungen auf	46
Bekannte Probleme für den WorkSpaces Thin Client	47
Wenn Sie auf dem VDI-Anmeldebildschirm einen Link auswählen, müssen Sie zum Anmeldebildschirm zurückkehren.	48
Die Verwendung von Tastenkombinationen kann zu unerwartetem Verhalten führen.	48
Einige Peripheriegeräte werden möglicherweise nicht erkannt, wenn das Gerät läuft.	45
Sie können die IP-Adresse des Ethernet-Netzwerks nicht in den Einstellungen anzeigen.	48
Einige Menüoptionen in der VDI-Symbolleiste werden angezeigt, funktionieren aber nicht.	48
Sie können in der OOBE oder in den Einstellungen kein unterstütztes Tastaturlayout finden.	48
Sie können in den Geräteeinstellungen ein unterstütztes Tastaturlayout auswählen, aber Sie können die spezifischen Tasten nicht innerhalb der virtuellen Sitzung eingeben.	49
Die Werkzeugleiste wird nicht erweitert oder reduziert, wenn Sie sie zum ersten Mal auswählen.	49
Beim Aufwachen aus dem Ruhemodus zeigt das WorkSpaces Thin Client-Gerät einige Sekunden lang den Bildschirm zur Einrichtung von Tastatur und Maus an, bevor die Sitzung gestartet wird.	50
Beim Neustart eines WorkSpaces Thin Client-Geräts werden Endbenutzern vor dem Start der Sitzung wiederholt die Übergangsfenster „Vorbereitung“ und „Nach Updates suchen“ angezeigt.	50
Updates für das WorkSpaces Thin Client-Gerät werden nicht wirksam.	50
Die Webcam ist nicht aktiviert WorkSpaces und ihr Symbol in der oberen Werkzeugleiste bleibt grau.	50
Problembehandlung bei der virtuellen Desktop-Oberfläche	50
Dokumentverlauf	52
.....	liii

Was ist Amazon WorkSpaces Thin Client?

WorkSpaces Thin Client ist ein kostengünstiges Thin-Client-Gerät, das für die Verwendung mit virtuellen AWS Endbenutzer-Computing-Desktops (EUC) entwickelt wurde, um Ihnen eine vollständige Cloud-Desktop-Lösung zu bieten. WorkSpaces Thin Client ist ein kompaktes Gerät, das für den Anschluss von zwei Monitoren und mehreren USB-Geräten wie Tastatur, Maus, Headset und Webcam konzipiert ist. Um die Endpunktsicherheit zu maximieren, erlauben WorkSpaces Thin Client-Geräte weder die lokale Datenspeicherung noch die Installation nicht genehmigter Anwendungen. Das WorkSpaces Thin Client-Gerät wird mit vorinstallierter Geräteverwaltungssoftware geliefert.

Themen

- [Verwenden Sie WorkSpaces Thin Client zum ersten Mal?](#)
- [Zugriff auf Amazon End User Computing \(EUC\) -Services über WorkSpaces Thin Client](#)

Verwenden Sie WorkSpaces Thin Client zum ersten Mal?

Wenn Sie WorkSpaces Thin Client zum ersten Mal verwenden, empfehlen wir Ihnen, zunächst die folgenden Abschnitte zu lesen:

- [Kennenlernen Ihres WorkSpaces Thin Clients](#)
- [Ihren Amazon WorkSpaces Thin Client Service einrichten](#)
- [Gerätespezifikationen](#)

Zugriff auf Amazon End User Computing (EUC) -Services über WorkSpaces Thin Client

Sie können über den WorkSpaces Thin Client auf Amazon WorkSpaces, Amazon WorkSpaces Secure Browser oder AppStream 2.0 Ihrer Wahl zugreifen und Anwendungen und Daten in der Cloud speichern, um die Sicherheit zu erhöhen und die Verwaltung zu zentralisieren.

Kennenlernen Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts

WorkSpaces Thin Client bietet Ihnen sofortigen und sicheren Zugriff auf Ihre relevanten Anwendungen und Daten über virtuelle Desktops von AWS Endbenutzer-Computing. Um mit der Verwendung Ihres WorkSpaces Thin-Client-Geräts zu beginnen, richten Sie es mit einer Tastatur, Maus und einem Monitor ein und verbinden Sie es mit Ihrem Netzwerk.

Fangen wir an!

Themen

- [Hier ist alles, was Sie für Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät benötigen](#)
- [Erfüllen Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts](#)
- [Verbinden Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts](#)
- [Verbinden optionaler WorkSpaces Thin Client-Geräte](#)
- [Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät ist bereit](#)

Hier ist alles, was Sie für Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät benötigen

Um WorkSpaces Thin Client verwenden zu können, benötigen Sie Folgendes:

Note

Sie sollten diese Ausrüstung erhalten haben. Wenn Ihnen etwas auf dieser Liste fehlt, wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Zur Verfügung gestellte Ausrüstung

- WorkSpaces Thin Client-Gerät mit einem USB-A-Port, einem microSD-Out-Port und einem Ethernet-Port





Erforderliche Ausrüstung (nicht mitgeliefert)

- USB-Hub, der USB-A-Eingang unterstützt – wird an das Gerät angeschlossen
- Tastatur – wird an den USB-Hub angeschlossen
- Maus – wird an den USB-Hub angeschlossen
- Überwachen – stellt eine Verbindung mit dem microSD-Out-Port auf dem WorkSpaces Thin-Client-Gerät her

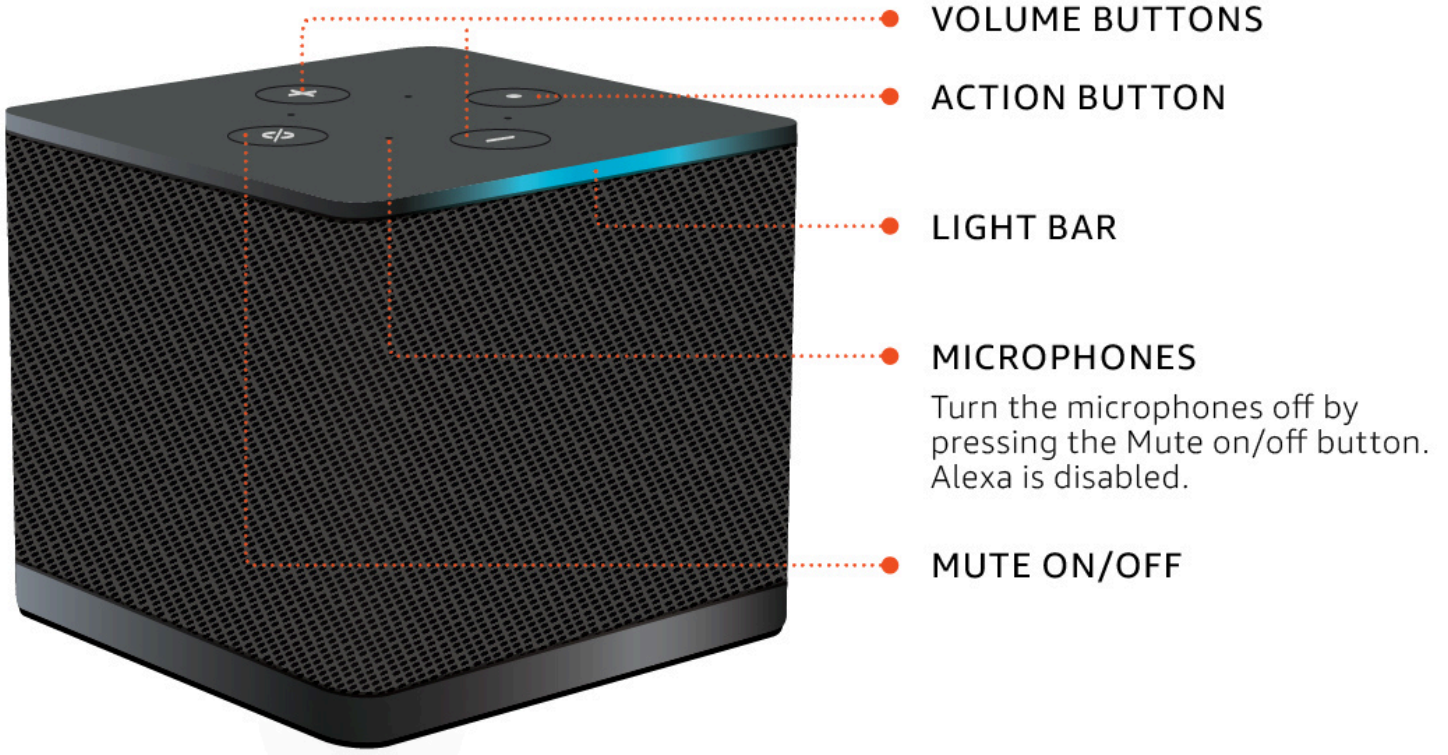
Optionale Ausrüstung (nicht mitgeliefert)

- Zweiter Monitor – wird mit dem microSD-Out-Port am USB-Hub verbunden
- Webcam – wird an den USB-Hub angeschlossen
- Headset – wird an den USB-Hub angeschlossen

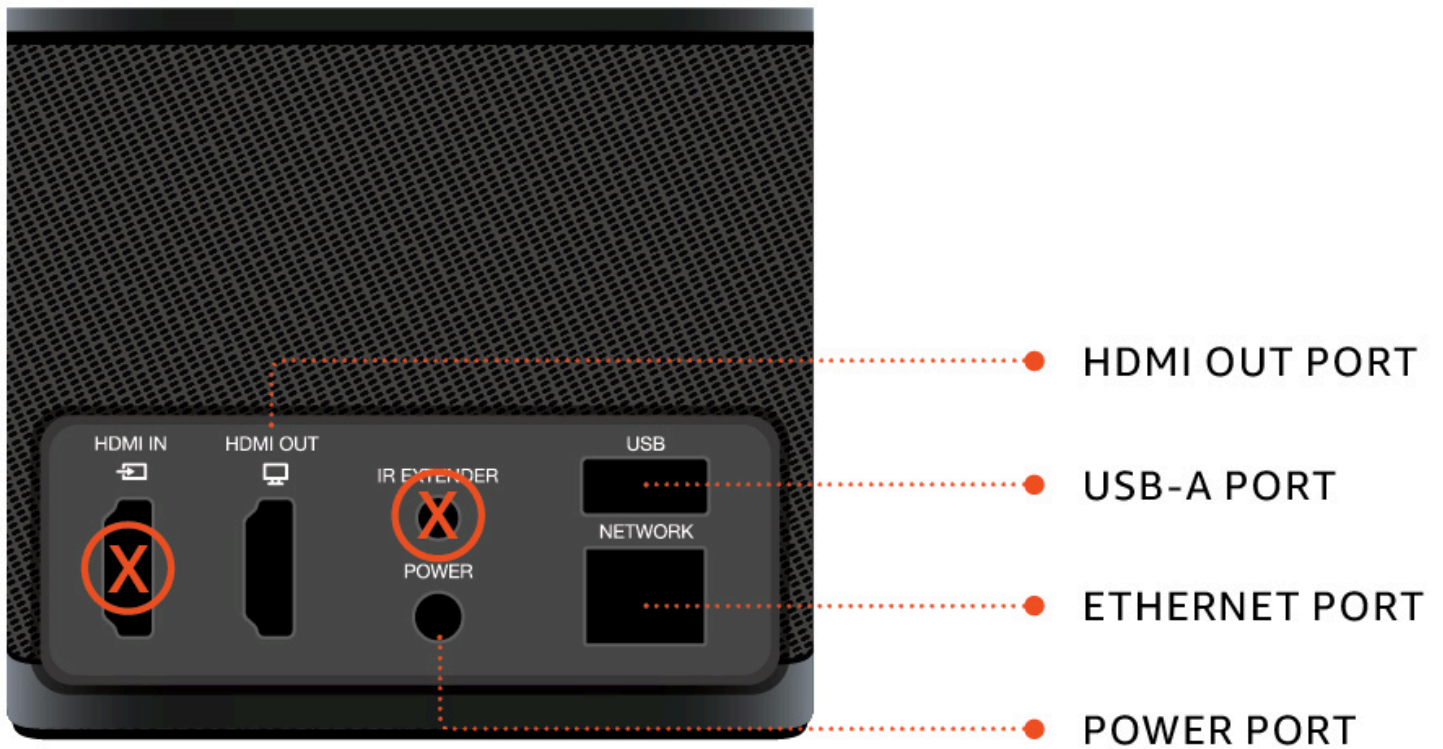
Erfüllen Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts

Hallo! Dies ist Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät und sein USB-Hub.

Front des WorkSpaces Thin Client-Geräts

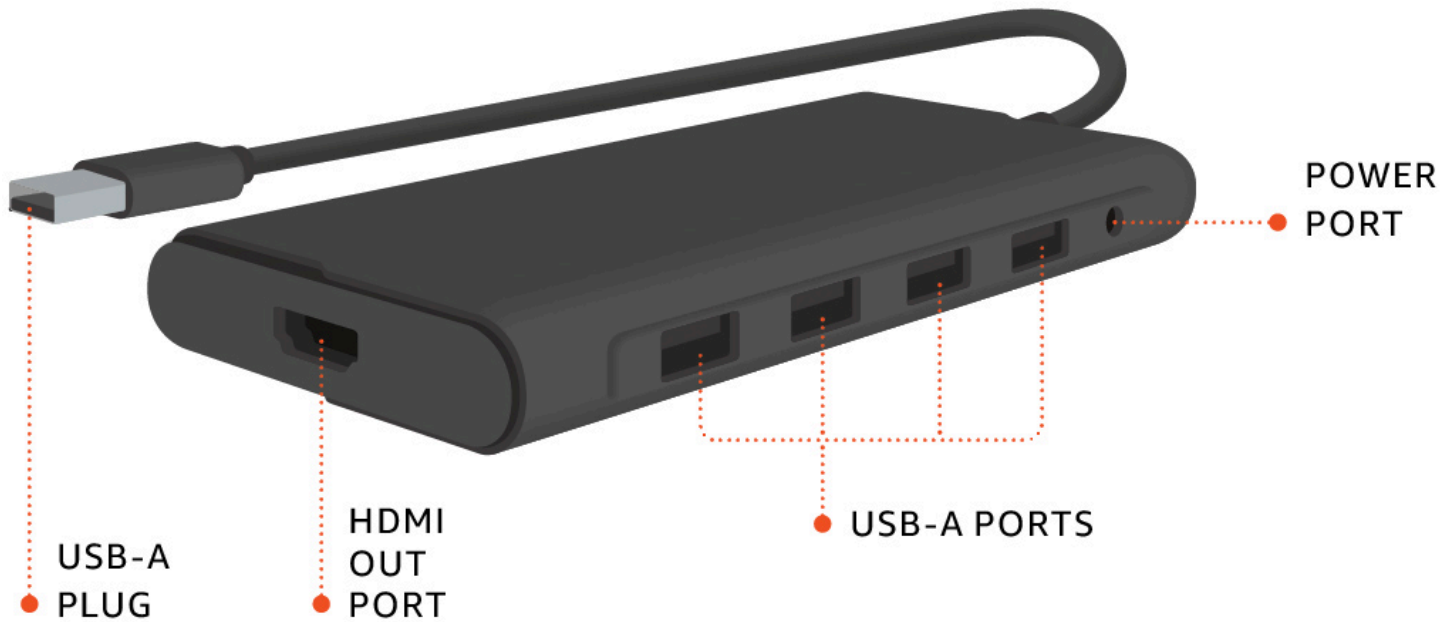


Back des WorkSpaces Thin Client-Geräts



Später verwenden Sie diese Ports, um Ihre anderen Kabel zu verbinden.

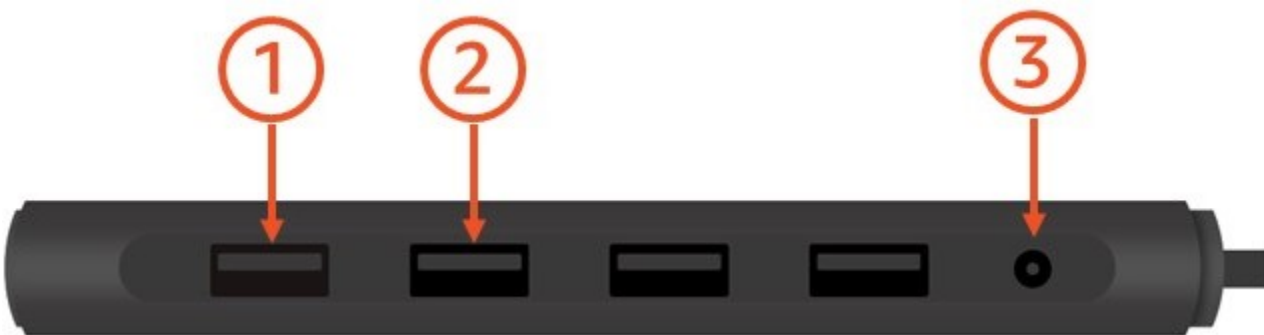
USB-Hub

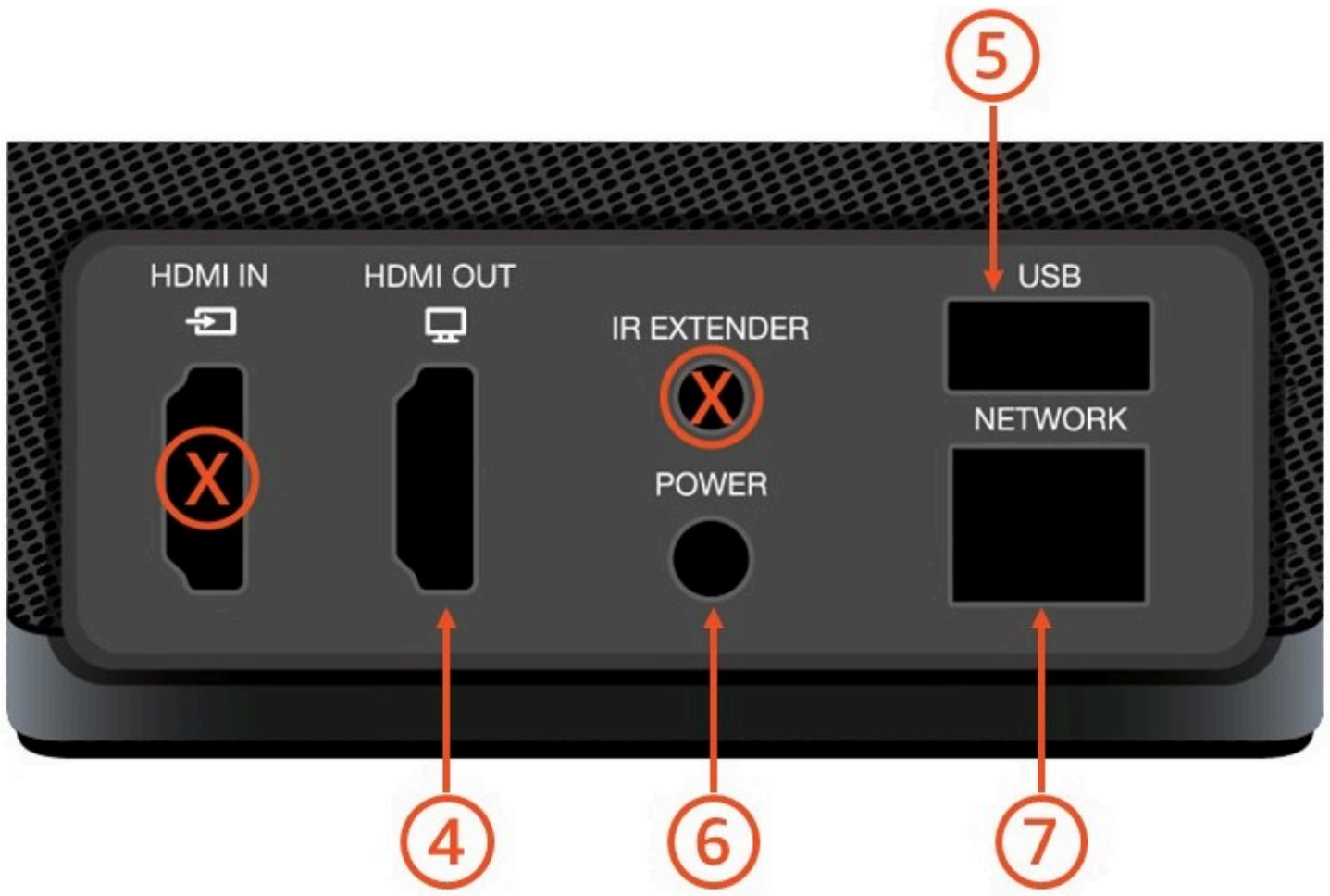




Später verwenden Sie diese Ports, um Ihre anderen Kabel zu verbinden.

Verbinden Ihres WorkSpaces Thin Client-Geräts

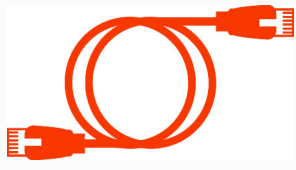
Um Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät verwenden zu können, benötigen Sie eine Tastatur, eine Maus und einen Monitor.





Zahl	Gerät	Anweisungen
1		Schließen Sie Ihre Maus an einen USB-A-Port an Ihrem Hub an.
2		Schließen Sie Ihre Tastatur an einen USB-A-Port an Ihrem Hub an.

Zahl	Gerät	Anweisungen
3		Verbinden Sie Ihr Hub-Netzteil mit dem Stromanschluss Ihres Hubs.
4		Verbinden Sie den microSD-Port auf Ihrem Monitor mit dem microSD-Out-Port auf Ihrem WorkSpaces Thin Client mit einem microSD-Kabel (nicht enthalten).
5		Schließen Sie den USB-A-Anschluss Ihres Hubs an den USB-Port Ihres WorkSpaces Thin Clients an.
6		Verbinden Sie Ihren WorkSpaces Thin-Client-Netzadapter mit dem Stromport auf Ihrem WorkSpaces Thin Client.

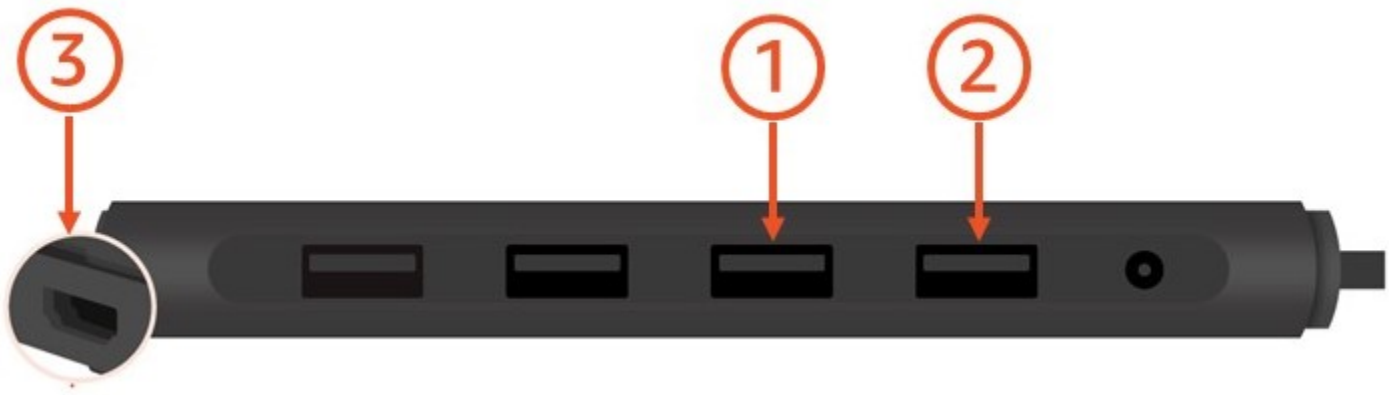
Zahl	Gerät	Anweisungen
7		<p>(Optional) Schließen Sie ein Ethernet-Kabel an.</p> <div data-bbox="1068 352 1513 1050"><p>Note</p><p>Eine Netzwerkverbindung ist erforderlich. Wenn Sie eine kabelgebundene Ethernet-Verbindung anstelle von WLAN bevorzugen, verbinden Sie das Ethernet-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit dem Netzwerkanschluss.</p></div>




Verbinden optionaler WorkSpaces Thin Client-Geräte

Sie können Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät auch mit einem Headset, einer Kamera oder einem zweiten Monitor verbinden.

Note

Verbinden oder trennen Sie keines der Kabel, während das WorkSpaces Thin-Client-Gerät eingeschaltet ist. Das WorkSpaces Thin-Client-Gerät erkennt die Telefonie nicht. Wenn Sie die Verbindung zu einem Kabel trennen, während das WorkSpaces Thin-Client-Gerät eingeschaltet ist, schalten Sie das Gerät aus, verbinden Sie das Kabel erneut und schalten Sie dann das Gerät wieder ein.




Zahl	Gerät	Anweisungen
1		Schließen Sie Ihr Headset an einen USB-A-Port an Ihrem Hub an.
2		Schließen Sie Ihre Webcam an einen USB-A-Port an Ihrem Hub an.
3		Schließen einen zweiten Monitor an den HDMI-Anschluss am Ende des USB-Hubs an. Verbinden Sie den HDMI-Anschluss Ihres zweiten Monitors mit einem HDMI-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten) mit dem HDMI-Anschluss am Ende Ihres Hubs.

Ihr WorkSpaces Thin-Client-Gerät ist bereit


Nachdem Sie alle Ihre Telefonie angeschlossen haben, kann Ihr WorkSpaces Thin Client aktiviert werden.

1. Stecken Sie den Stecker des Hub-Netzteils in eine Steckdose.
2. Schließen Sie Ihren WorkSpaces Thin-Client-Netzadapter an eine Netzsteckverbindung an.

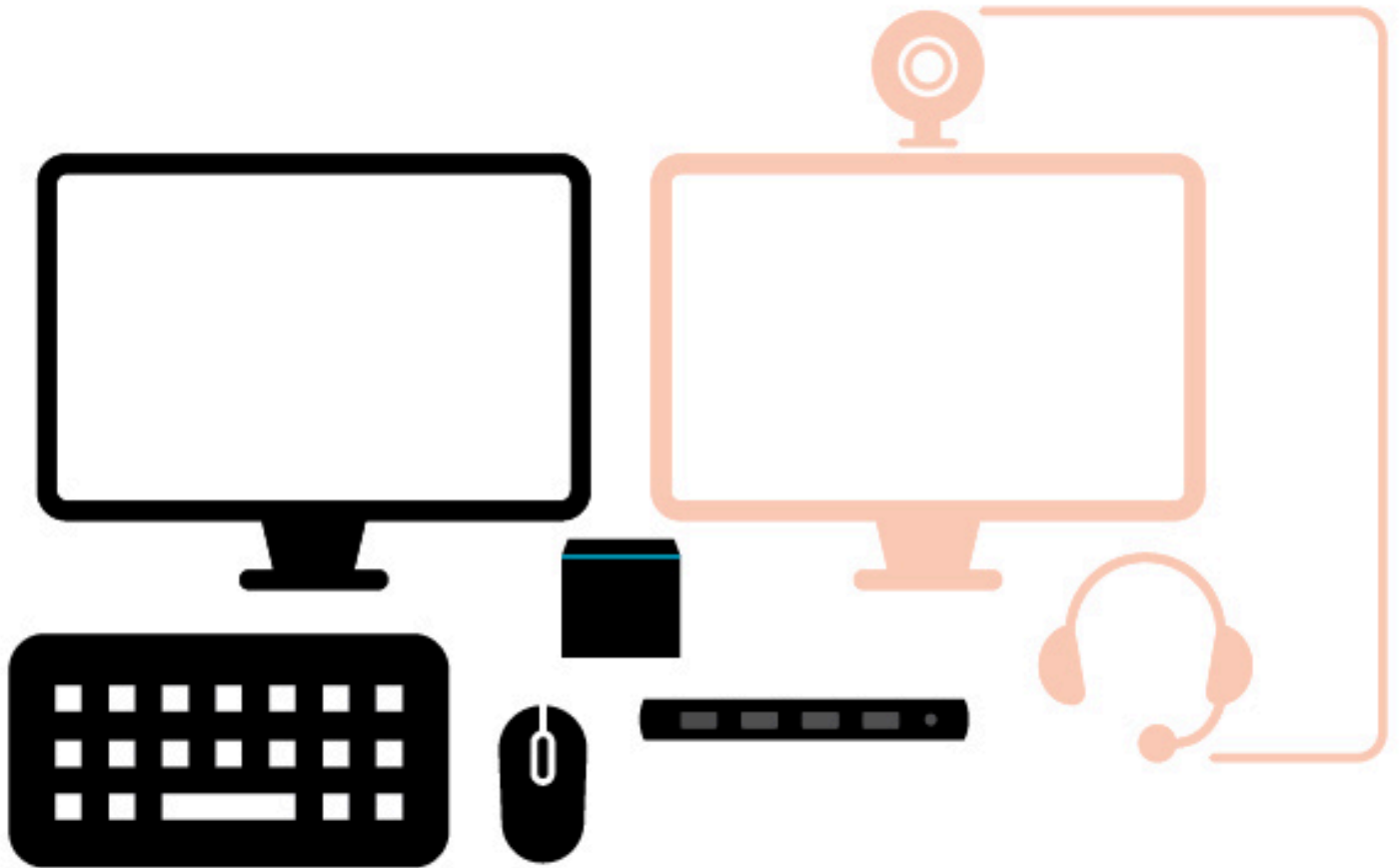
 Note

Halten Sie Ihr Passwort bereit, wenn Sie mit WLAN eine Verbindung zu Ihrem Netzwerk herstellen.

Sie können nun Ihren WorkSpaces Thin-Client-Service einrichten. Wechseln Sie zu [Ihren Amazon WorkSpaces Thin Client Service einrichten](#).

 Note

Wenn Sie zwei Monitore einrichten, muss der primäre Monitor auf der linken Seite und der sekundäre Monitor auf der rechten Seite platziert werden.



Ihren Amazon WorkSpaces Thin Client Service einrichten

Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät ist bereit. Sie können es jetzt zum ersten Mal einschalten.

Da dies das erste Mal ist, dass Sie Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät einschalten, können Sie ein grundlegendes Verfahren befolgen, um Ihr neues Gerät mit dem Dienst zu verbinden.

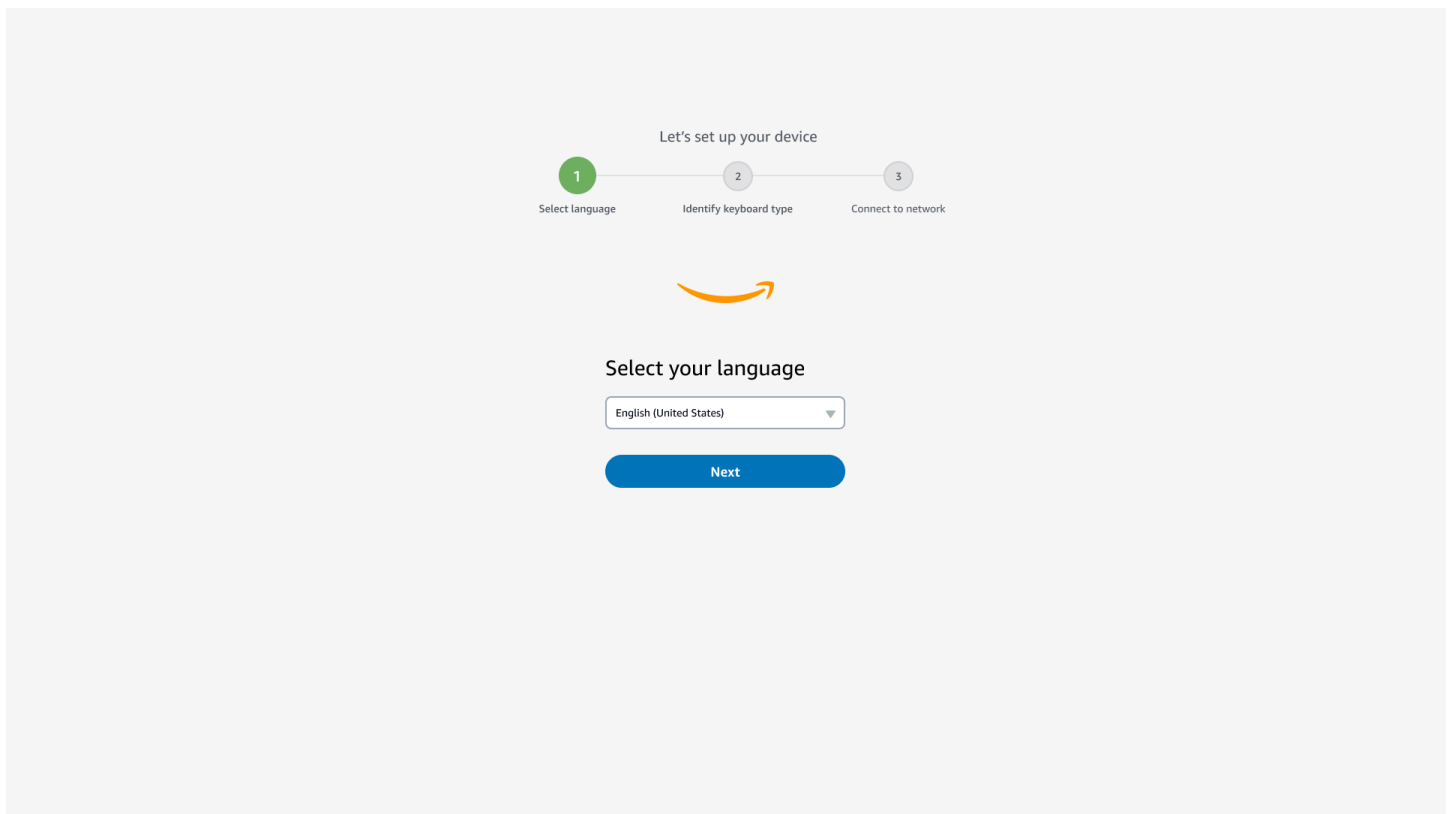
Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät führt Sie durch diesen Vorgang.

Themen

- [Ihre Sprache auswählen](#)
- [Tastaturtyp identifizieren](#)
- [Verbindung mit Ihrem Netzwerk herstellen](#)
- [Aktivierungscode eingeben](#)
- [Melden Sie sich bei Ihrem AWS End User Computing Service an](#)

Ihre Sprache auswählen

Wählen Sie die Sprache aus, die Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät verwenden soll.

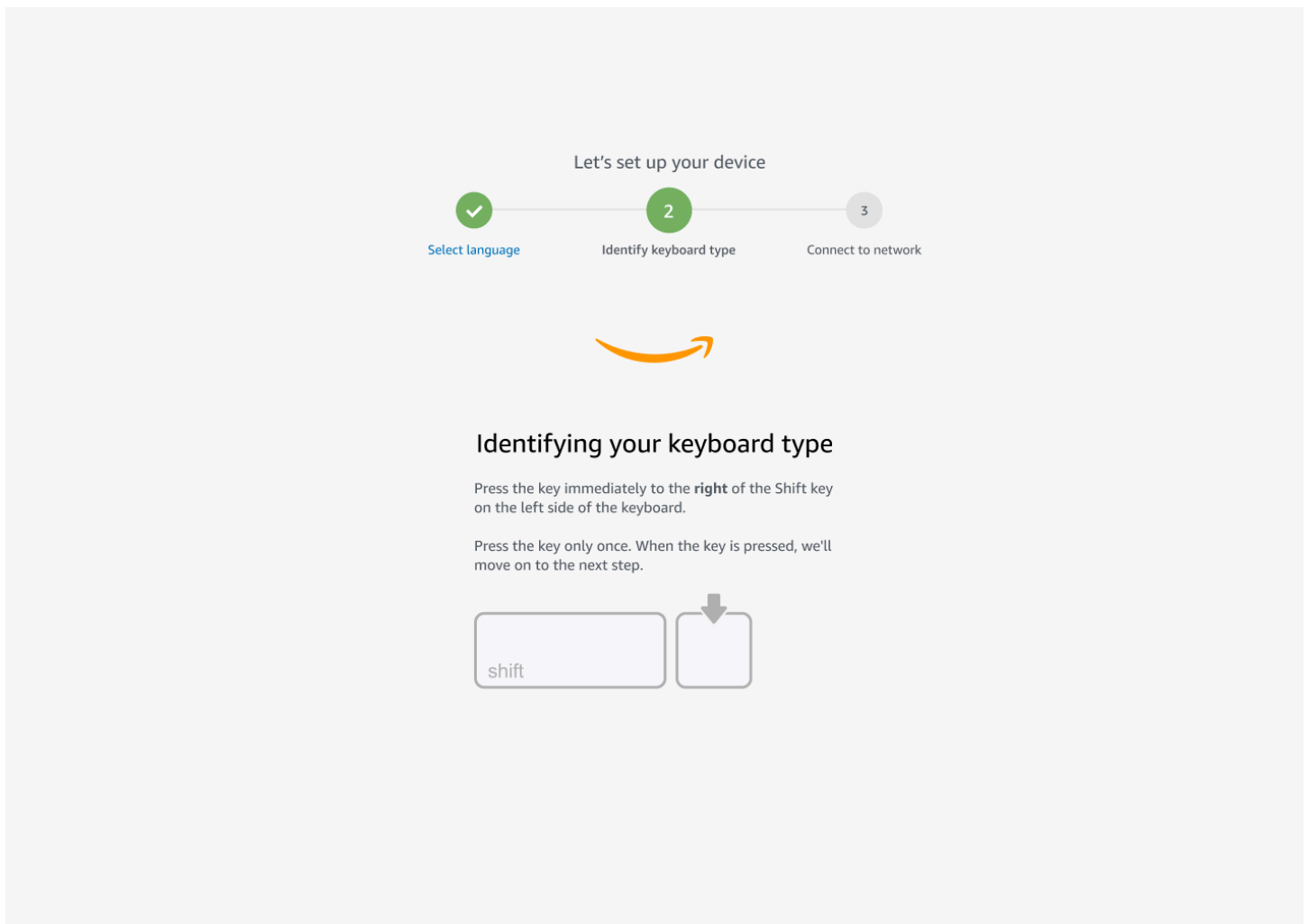


Sie können Ihre Maus verwenden, um eine Sprache auszuwählen.

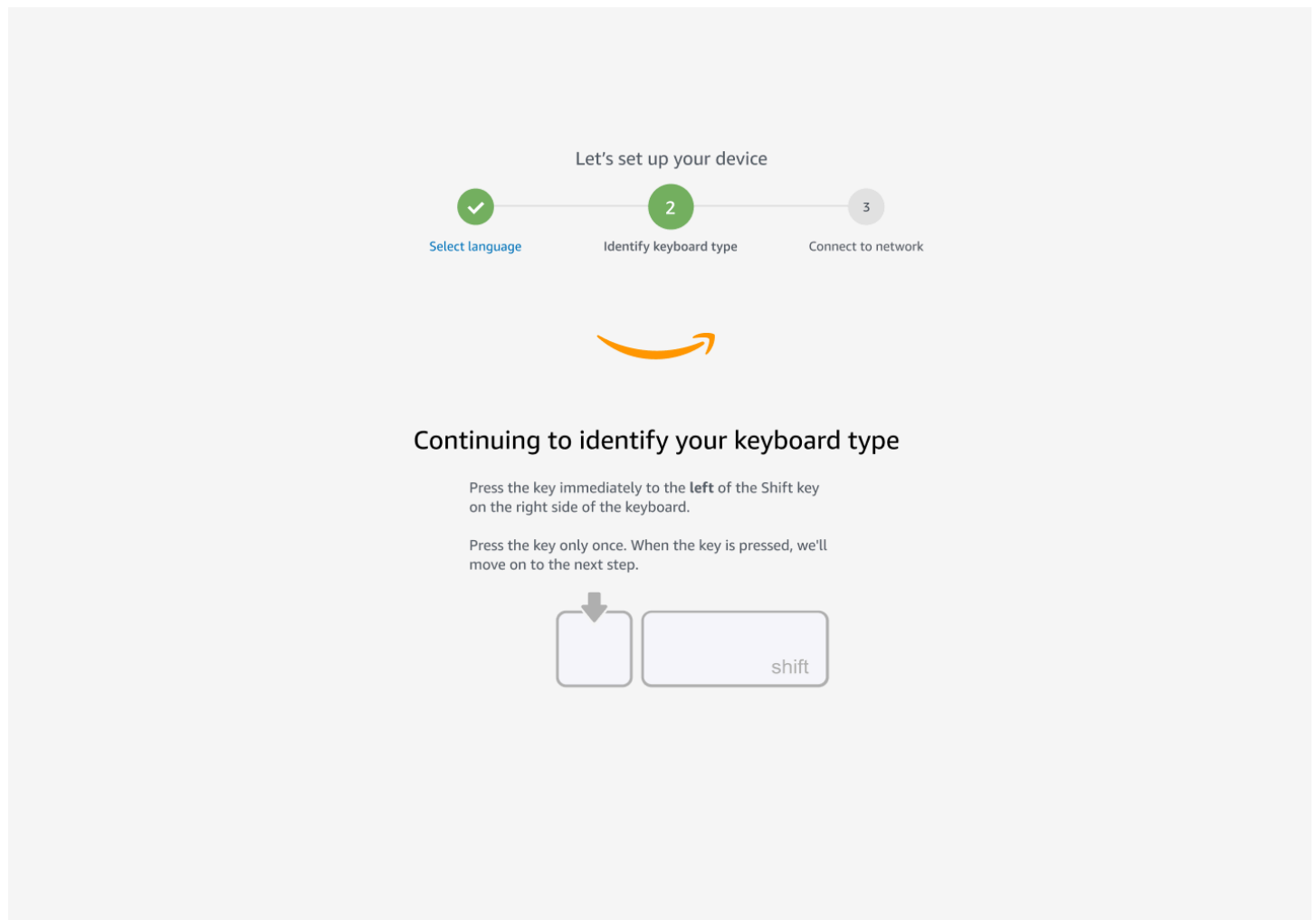
Tastaturtyp identifizieren

Als Nächstes weisen Sie das WorkSpaces Thin Client-Gerät an, Ihre Tastatur zu identifizieren.

Drücken und halten Sie zunächst die Taste, die sich unmittelbar RECHTS neben der Shift Taste auf der LINKEN Seite der Tastatur befindet.



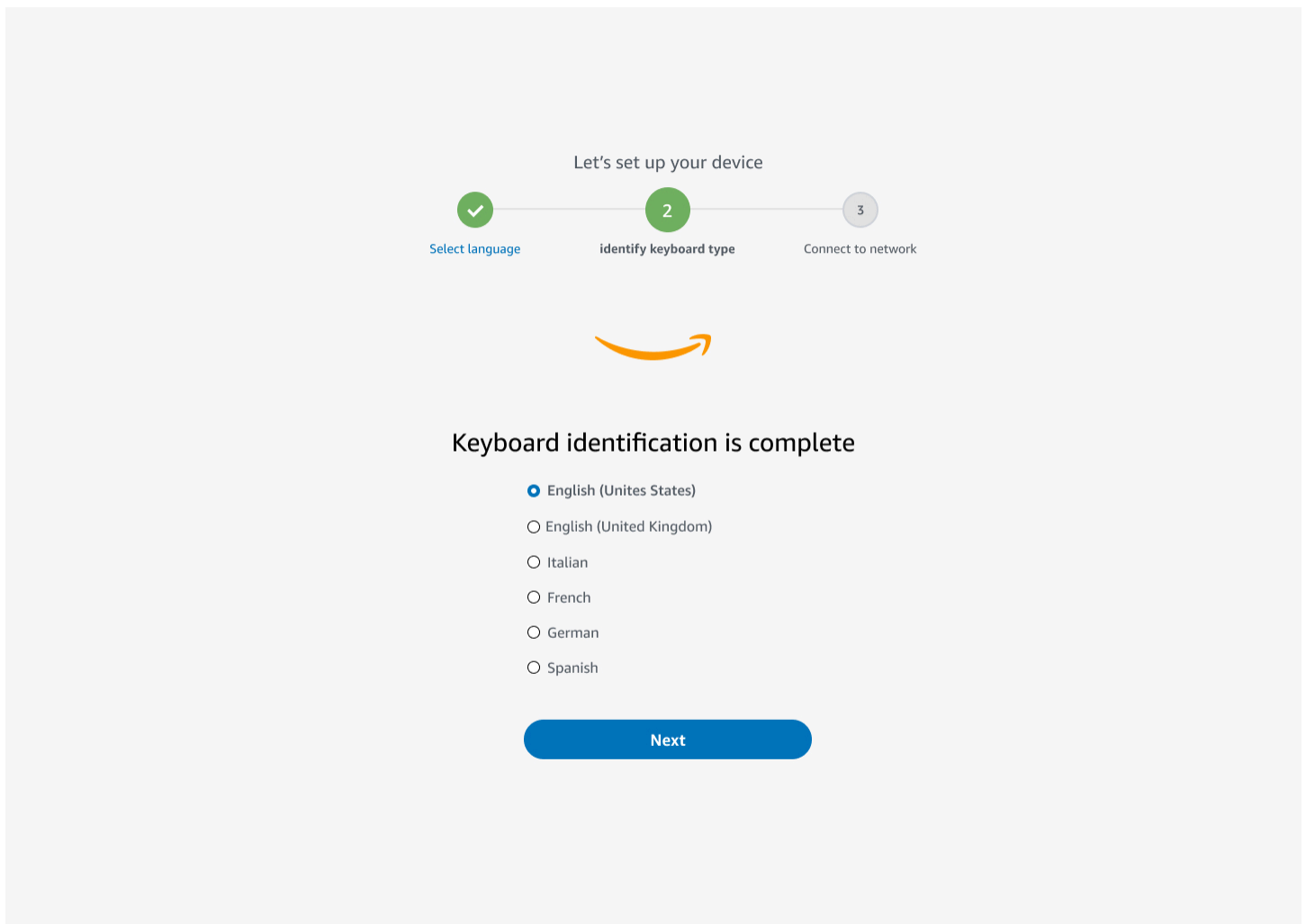
Drücken und halten Sie anschließend die Taste unmittelbar LINKS neben der Shift Taste auf der RECHTEN Seite der Tastatur.



Großartig! Die Tastatur ist jetzt identifiziert.

Sie teilen dem WorkSpaces Thin Client-Gerät nun mit, welche Art von Tastatur Sie verwenden. Wählen Sie Ihr Tastaturlayout aus.

Um Ihr Tastaturlayout zu überprüfen, sehen Sie sich Beispiele für jede kompatible Tastatur unter [Tastaturlayouts](#) an.

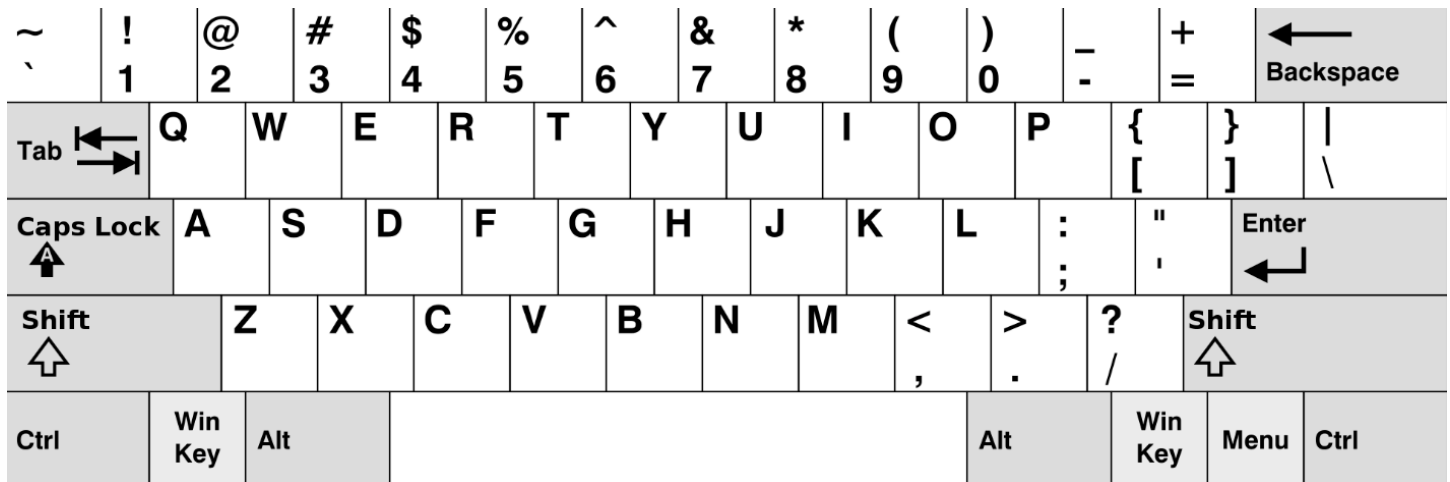


Tastatur-Layouts

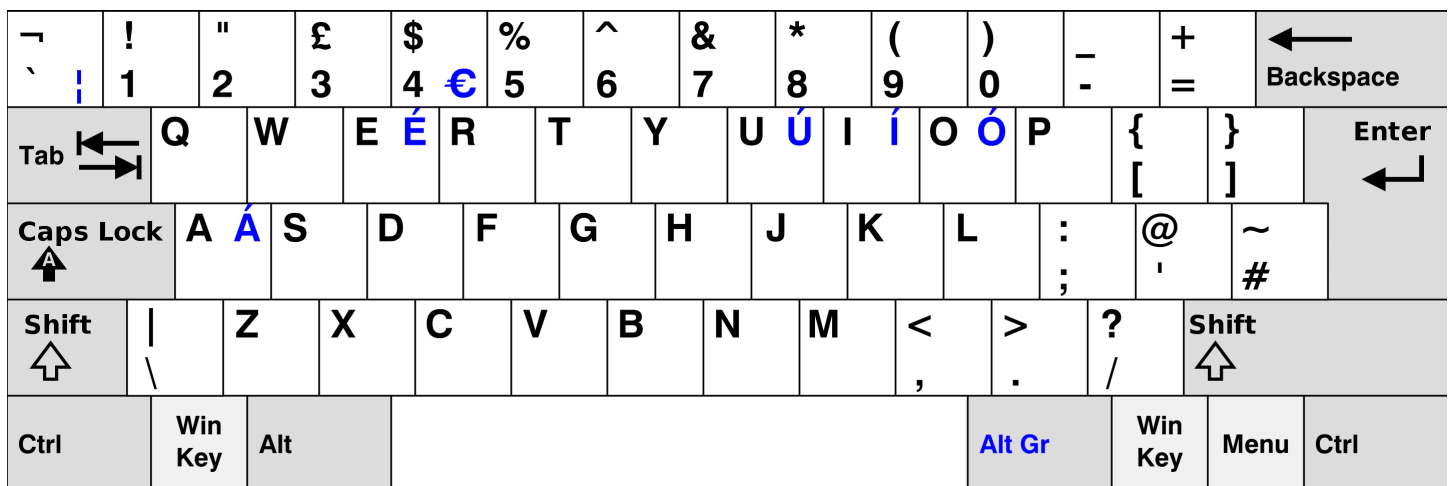
WorkSpaces Thin Client unterstützt die folgenden Tastaturlayouts: Englisch (USA), Englisch (Großbritannien), Französisch, Deutsch, Spanisch und Italienisch.

WorkSpaces Thin Client unterstützt AltGr dead key Tastaturlayouts in Englisch (Großbritannien), Französisch, Deutsch, Spanisch und Italienisch.

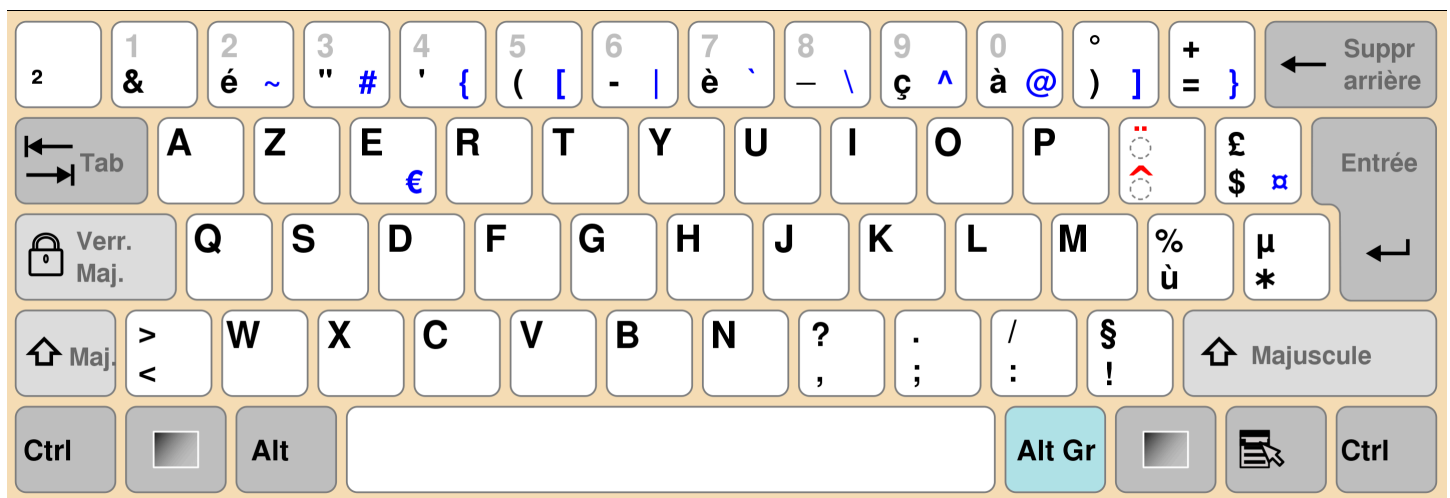
Tastaturlayout in Englisch (USA)



Tastaturlayout für Englisch (Großbritannien)



Französisches Tastaturlayout



Deutsches Tastaturlayout

° ^	!	"	§ 3	\$ 4	% 5	& 6	/	(8)	=	? }	' 	←
↔	Q @	W	E €	R	T	Z	U	I	O	P	Ü *	+ ~	↵
⇩	A	S	D	F	G	H	J	K	L	Ö Ä	' #	↵	
⇧	> <	Y 	X	C	V	B	N μ	M	;	:	- -	⇧	
Strg	(Win)	Alt							Alt Gr	(Win)	(Menu)	Strg	

Spanisches Tastaturlayout

a o	!	"	.	\$	%	&	/	()	=	? '	¿ i	← Backspace
Tab ↔	Q 	W @	E #	R ~	T €	Y -	U	I	O	P	^ [* +]	↵ Enter
Caps Lock ⇧	A	S	D	F	G	H	J	K	L	Ñ {	ç }	↵	
Shift ⇧	> <	Z	X	C	V	B	N	M	;	:	- -	Shift ⇧	
Ctrl	Win Key	Alt							Alt Gr	Win Key	Menu	Ctrl	

Italienisches Tastaturlayout

 \	!	"	£	\$	% €	&	/	()	=	? '	^ i	← Backspace
Tab ↔	Q	W	E €	R	T	Y	U	I	O	P	é è	* +]	↵ Enter
Caps Lock ⇧	A	S	D	F	G	H	J	K	L	ç ò	° @	§ à # ù	↵
Shift ⇧	> <	Z	X	C	V	B	N	M	;	:	- -	Shift ⇧	
Ctrl	Win Key	Alt							Alt Gr	Win Key	Menu	Ctrl	

Verbindung mit Ihrem Netzwerk herstellen

Sie können Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät jetzt mit Ihrem Netzwerk verbinden.

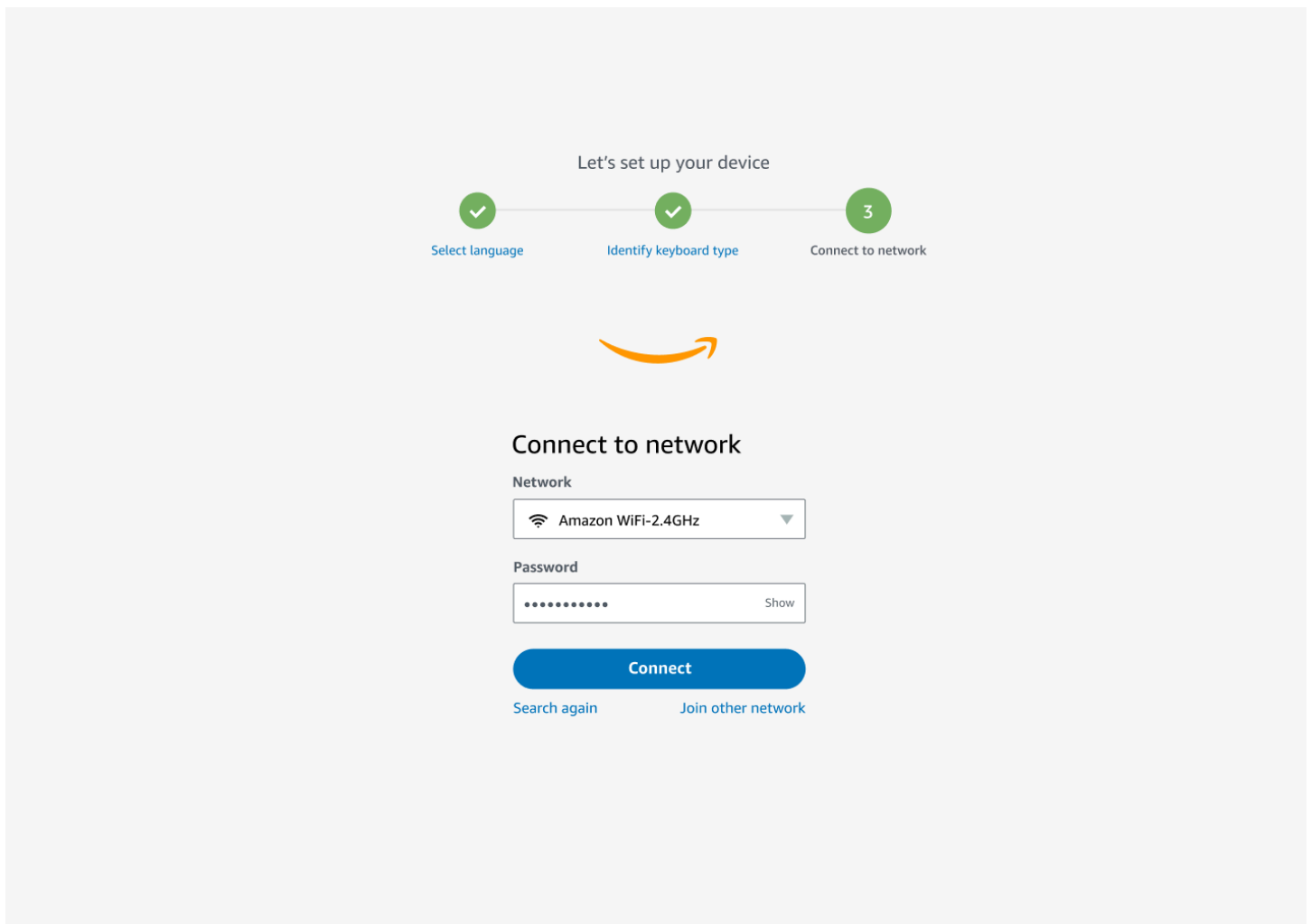
Wenn Sie eine Ethernet-Verbindung verwenden, stellt das WorkSpaces Thin Client-Gerät automatisch eine Verbindung zu Ihrem Netzwerk her. Es sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Wenn Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät nicht über Ethernet verbunden ist, sucht Ihr Gerät nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken und zeigt diese in der Dropdownliste Netzwerk an. Wählen Sie Ihr Netzwerk aus dieser Drop-down-Liste aus.

Note

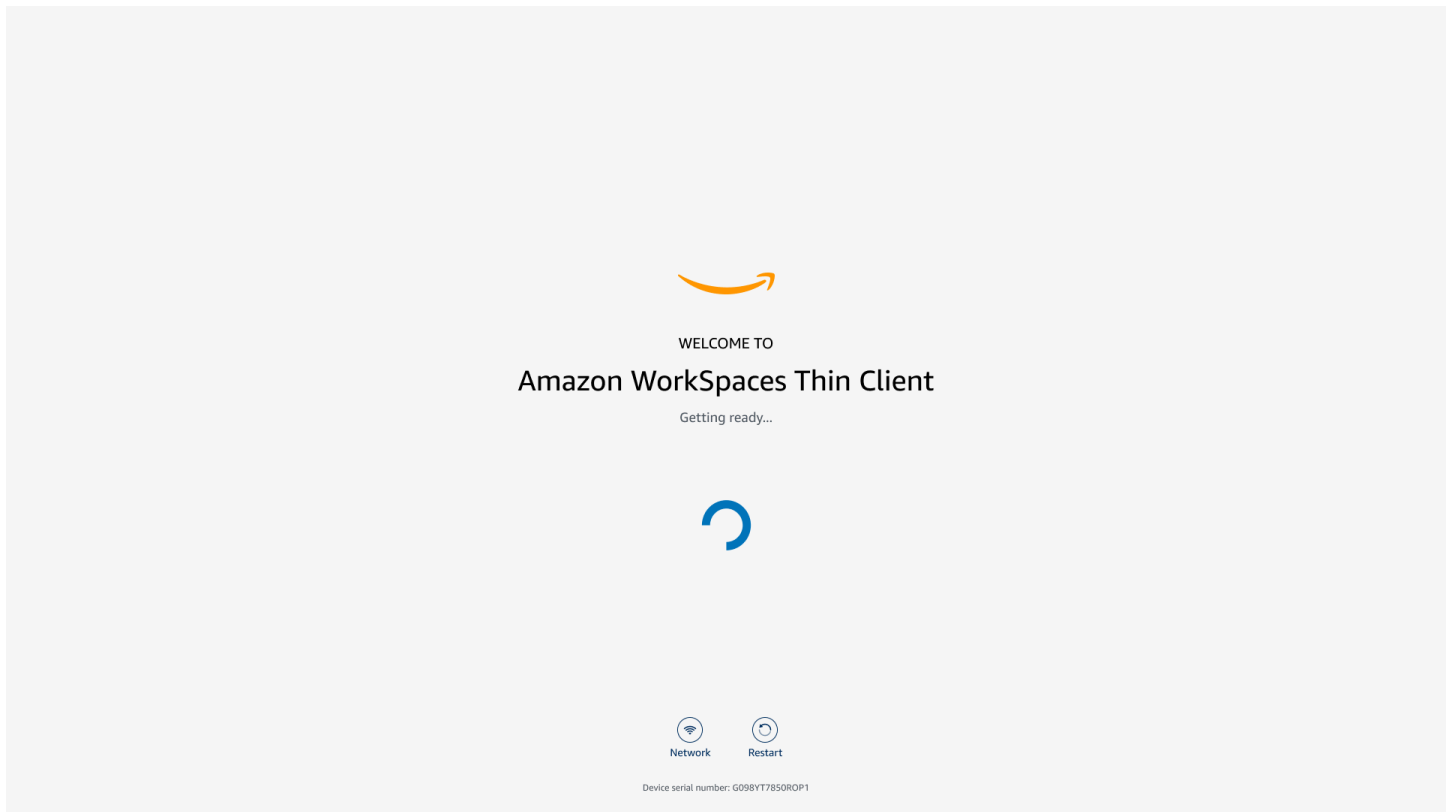
Es kann nur ein Netzwerkverbindungstyp aktiv sein. Wenn Sie eine Ethernet-Verbindung verwenden, kann die drahtlose Netzwerkverbindung nicht verwendet werden.

Geben Sie Ihr Netzwerkpasswort in das Feld Passwort ein.

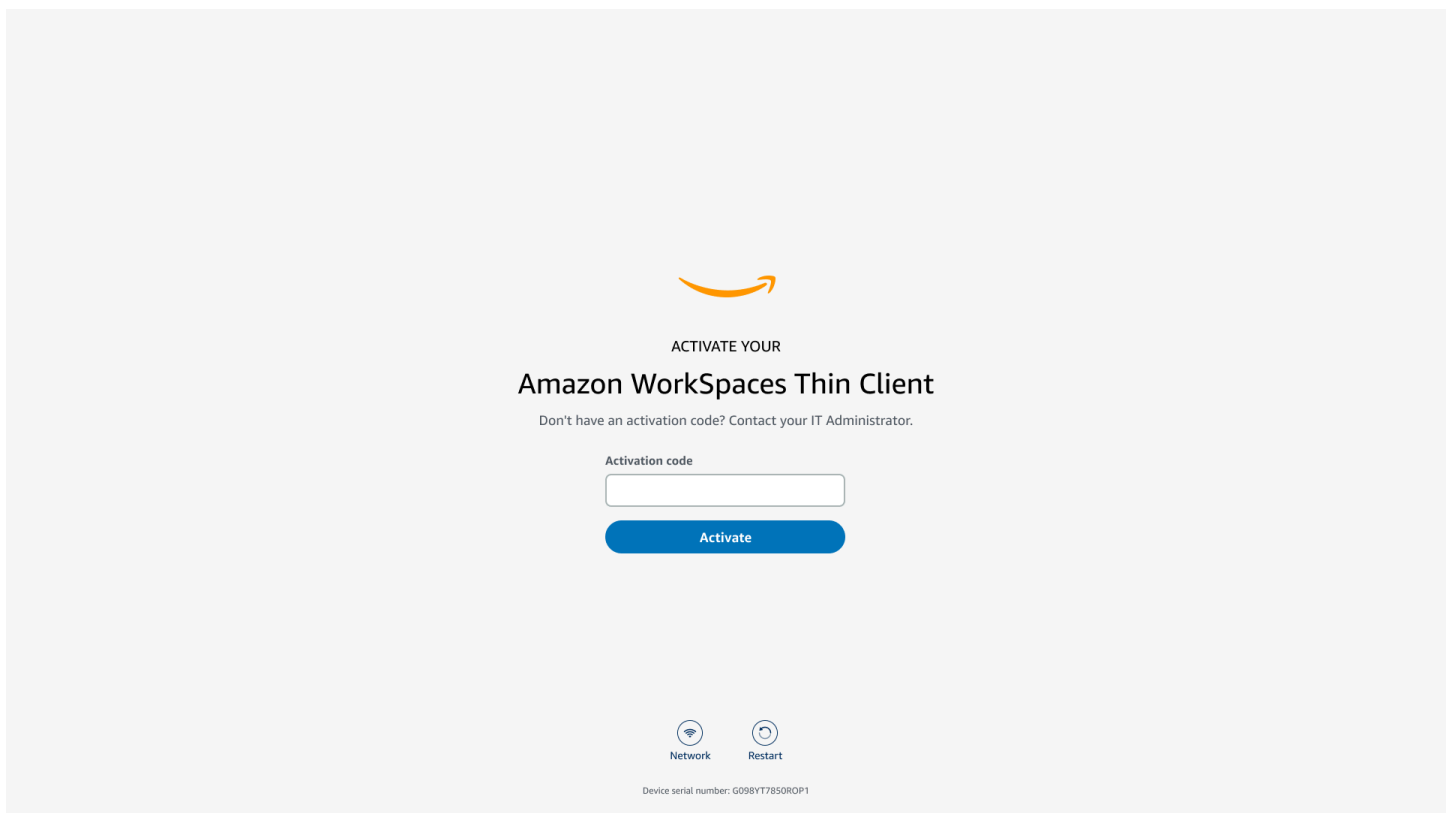


Aktivierungscode eingeben

Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät ist jetzt mit Ihrem Netzwerk verbunden. Jetzt können Sie Ihr Gerät mit dem AWS End User Computing Service verbinden, den Ihr Administrator für Sie eingerichtet hat.



Geben Sie den von Ihrem Administrator bereitgestellten Aktivierungscode ein.

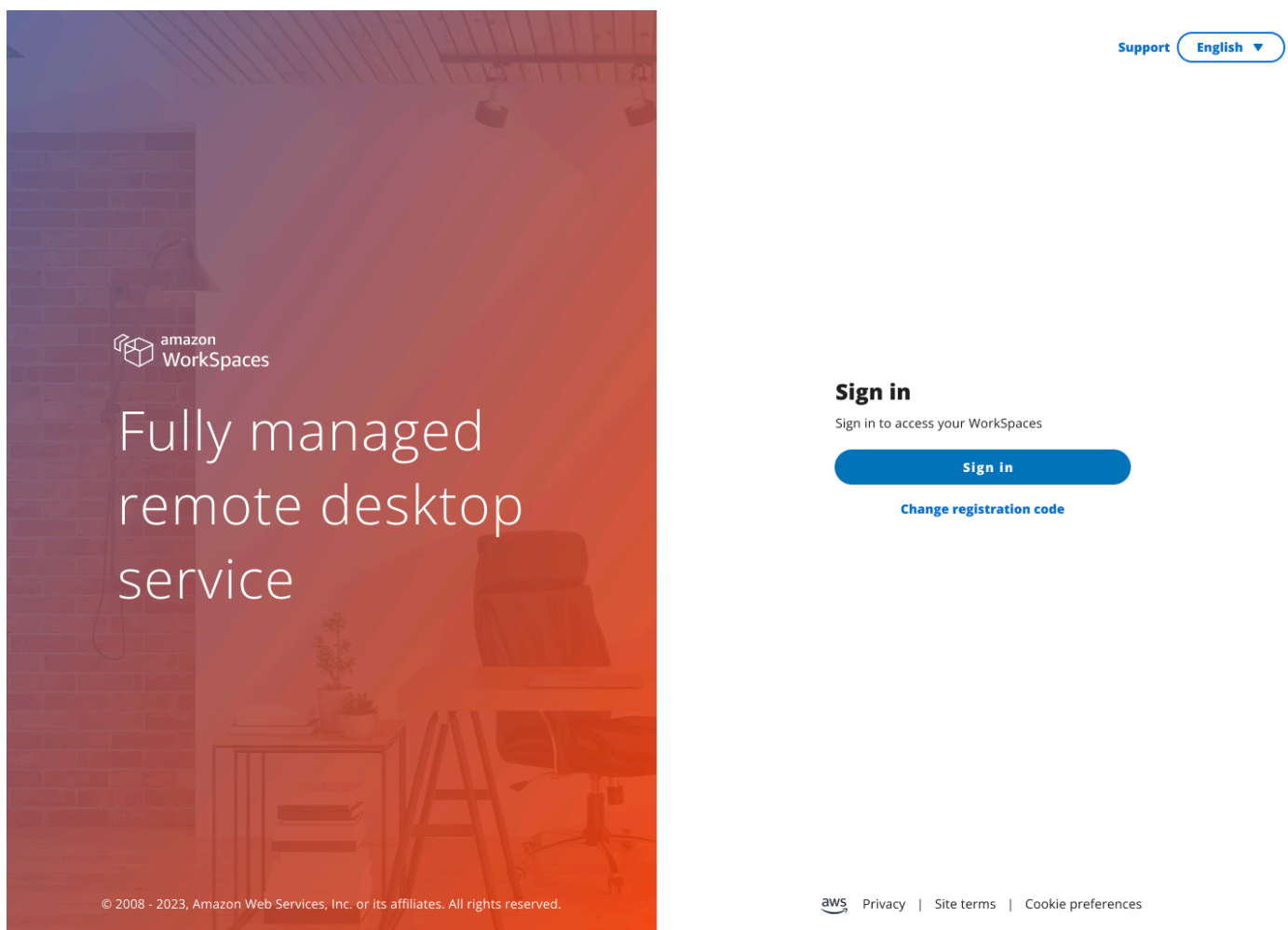


Note

Der Aktivierungscode wird generiert, wenn Ihr Administrator eine spezielle Umgebung für Ihr Gerät erstellt. Weitere Informationen finden Sie unter [Umgebung erstellen](#) im WorkSpaces Thin Client-Administratorhandbuch.

Melden Sie sich bei Ihrem AWS End User Computing Service an

Melden Sie sich bei dem AWS End User Computing-Dienst an, den Ihr Administrator für Sie eingerichtet hat.



Support [English](#)

amazon WorkSpaces

Fully managed remote desktop service


Sign in
Sign in to access your WorkSpaces

[Sign in](#)

[Change registration code](#)

© 2008 - 2023, Amazon Web Services, Inc. or its affiliates. All rights reserved.

[aws](#) [Privacy](#) | [Site terms](#) | [Cookie preferences](#)

 **Note**

Das Bild zeigt WorkSpaces (Webzugriff). Bei dem Dienst kann es sich um WorkSpaces (Webzugriff), AppStream 2.0 oder WorkSpaces Secure Browser handeln.

Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät verwenden

Nachdem Sie Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät eingerichtet und registriert haben, können Sie es verwenden.

Amazon WorkSpaces Thin Client wurde für die Verwendung mit virtuellen AWS Endbenutzer-Computing-Desktops (EUC) entwickelt und ist mit einer Reihe von [Peripheriegeräten](#) kompatibel.

Themen

- [Verwenden der Schnittstelle für virtuelle Dienstanbieter](#)
- [Aktivieren von Mikrofon und Webcam](#)
- [Änderung der Soundeinstellungen auf dem WorkSpaces Thin Client](#)
- [Das Thin Client-Gerät neu starten WorkSpaces](#)
- [Einstellen des Sleep-Timers](#)

Verwenden der Schnittstelle für virtuelle Dienstanbieter

WorkSpaces Thin Client wird vom NICE DCV DCV-Webclient betrieben, der in einem Webbrowser ausgeführt wird, sodass keine Installation erforderlich ist.

Weitere Informationen zu NICE DCV finden Sie unter [Verwenden von NICE DCV](#).

Amazon WorkSpaces Thin Client arbeitet mit einer Reihe von virtuellen Desktops, um Ihnen eine vollständige Cloud-Desktop-Lösung zu bieten. Jeder VDI hat seine eigene Oberfläche oder Werkzeugleiste, die Sie verwenden werden.

Weitere Informationen zu jeder dieser Schnittstellen finden Sie im Folgenden:

- Für Amazon WorkSpaces siehe [WorkSpaces Web Access](#)
- Für AppStream 2.0 siehe [Webbrowser-Zugriff](#)
- Informationen zum Amazon WorkSpaces Secure Browser finden Sie unter [Verwenden der Werkzeugleiste](#).

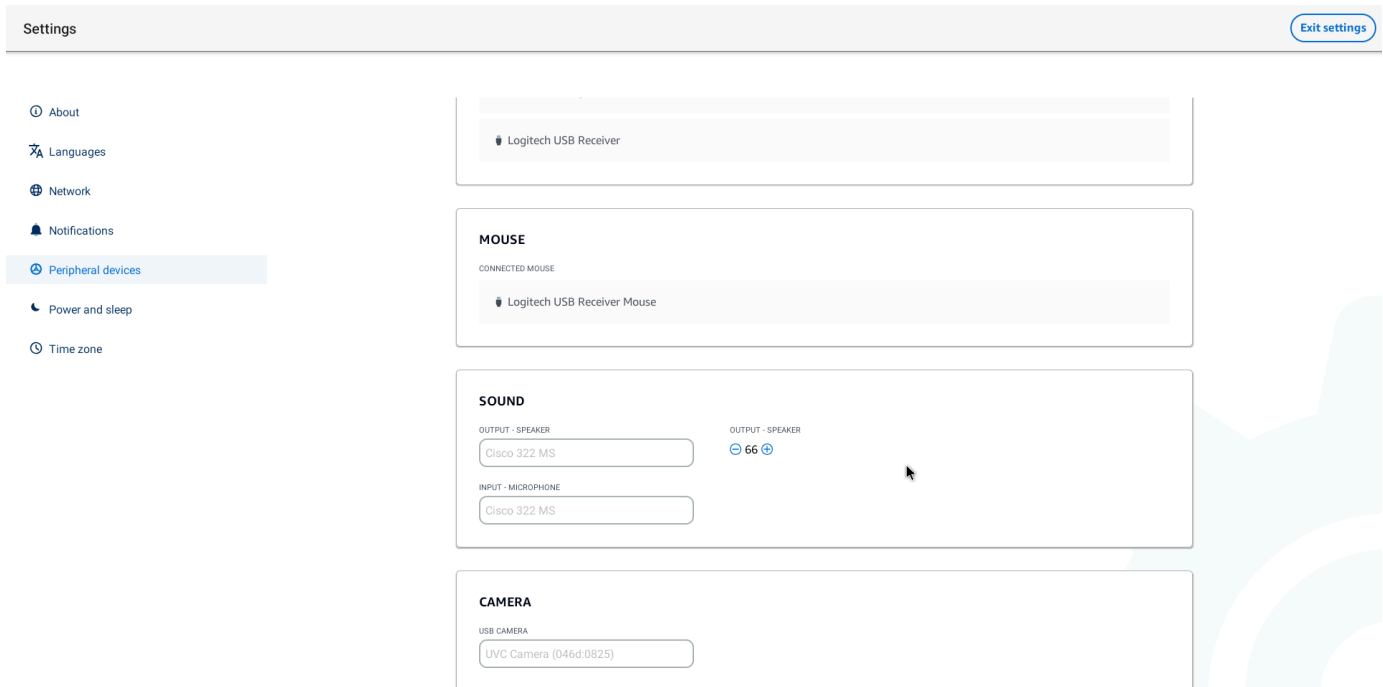
Aktivieren von Mikrofon und Webcam

Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät kann eine Verbindung zu Ihren Audio- und Videogeräten herstellen. Um Ihr Mikrofon und Ihre Webcam in einer virtuellen Desktopsitzung verwenden zu können, müssen Sie in Ihren Windows-Einstellungen, auf der virtuellen Desktop-Symbolleiste und in Ihren Browsereinstellungen Berechtigungen aktivieren.

WorkSpaces Thin Client ist mit den Webcams und Headsets kompatibel, die im Abschnitt [Peripheriegeräte](#) aufgeführt sind.

Vergewissern Sie sich, dass Ihre Webcam und Ihr Mikrofon ordnungsgemäß mit Ihrem WorkSpaces Thin Client verbunden sind.

1. Gehen Sie zu Einstellungen.
2. Wählen Sie Peripheriegeräte aus.
3. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Webcam und Ihr Mikrofon aufgeführt sind.



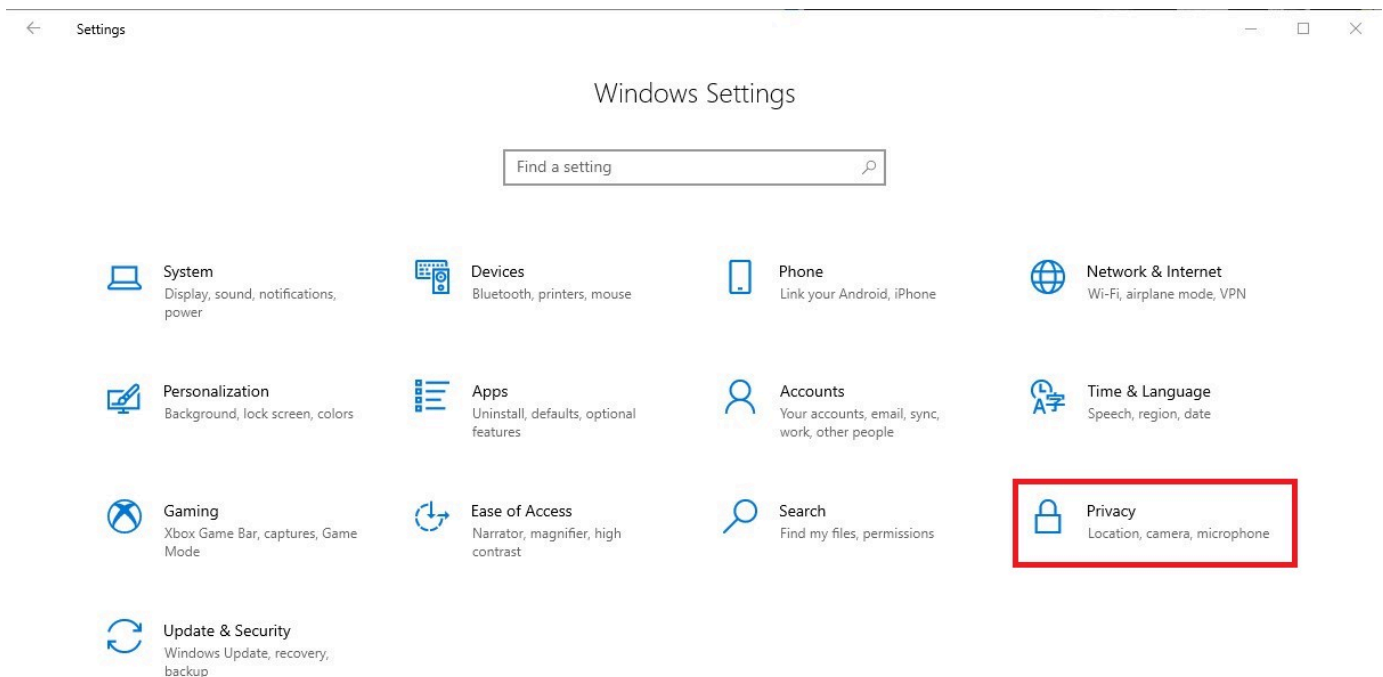
4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Mikrofon und Ihre Webcam auf Ihrem VDI aktiviert sind. Je nachdem, welchen VDI Sie verwenden, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Verwenden Sie für Windows die Option [Berechtigungen in Windows aktivieren](#).

- Verwenden Sie für Amazon WorkSpaces die Option [Enabling Permissions in Amazon WorkSpaces](#).
- Für AppStream 2.0 oder Amazon WorkSpaces Secure Browser verwenden Sie [Enabling permissions in AppStream 2.0 und Amazon WorkSpaces Secure Browser](#).

Aktivieren von Berechtigungen für Mikrofon und Webcam im VDI

Berechtigungen in Windows aktivieren

1. Wählen Sie das Einstellungssymbol aus.
2. Wählen Sie im Einstellungsmenü das Datenschutzsymbol aus.



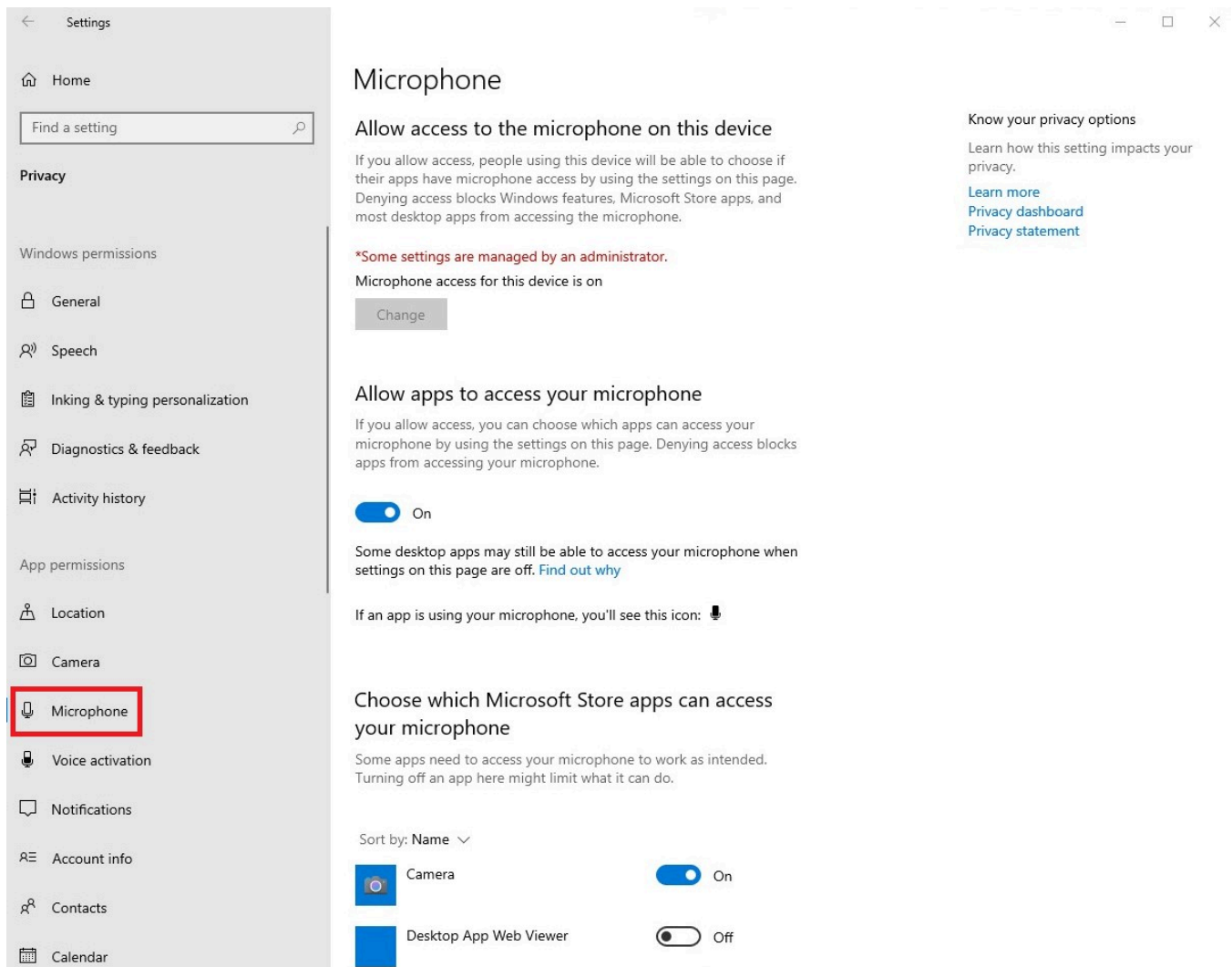
3. Führen Sie eine der folgenden Aktionen aus:
 - Wählen Sie in der Liste auf der linken Seite Kamera aus und ändern Sie die Einstellung Apps den Zugriff auf Ihre Kamera erlauben auf Ein.

The screenshot shows the Windows Settings application. On the left, the 'Camera' option is highlighted with a red box. The main content area is titled 'Camera' and contains the following sections:

- Allow access to the camera on this device**: A toggle switch is currently turned off. Below it, a note states: "If you allow access, people using this device will be able to choose if their apps have camera access by using the settings on this page. Denying access blocks Microsoft Store apps and most desktop apps from accessing the camera. It does not block Windows Hello." A link for "Learn more" is provided.
- Know your privacy options**: A link to "Privacy dashboard" and "Privacy statement".
- *Some settings are managed by an administrator.**
- Camera access for this device is on**: A "Change" button is visible.
- Allow apps to access your camera**: A toggle switch is currently turned on. Below it, a note states: "If you allow access, you can choose which apps can access your camera by using the settings on this page. Denying access blocks apps from accessing your camera. It does not block Windows Hello." A link for "Find out why" is provided.
- Choose which Microsoft Store apps can access your camera**: A list of apps with their camera access status:

App	Status
Camera	On
Desktop App Web Viewer	Off
HP Smart	On

- Wählen Sie in der Liste auf der linken Seite Mikrofon aus und ändern Sie die Einstellung Apps den Zugriff auf Ihre Kamera erlauben auf Ein.



Nachdem Sie die Berechtigungen in Windows aktiviert haben, müssen Sie sie in Ihrem Webbrowser aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Aktivieren von Berechtigungen im Webbrowser](#).

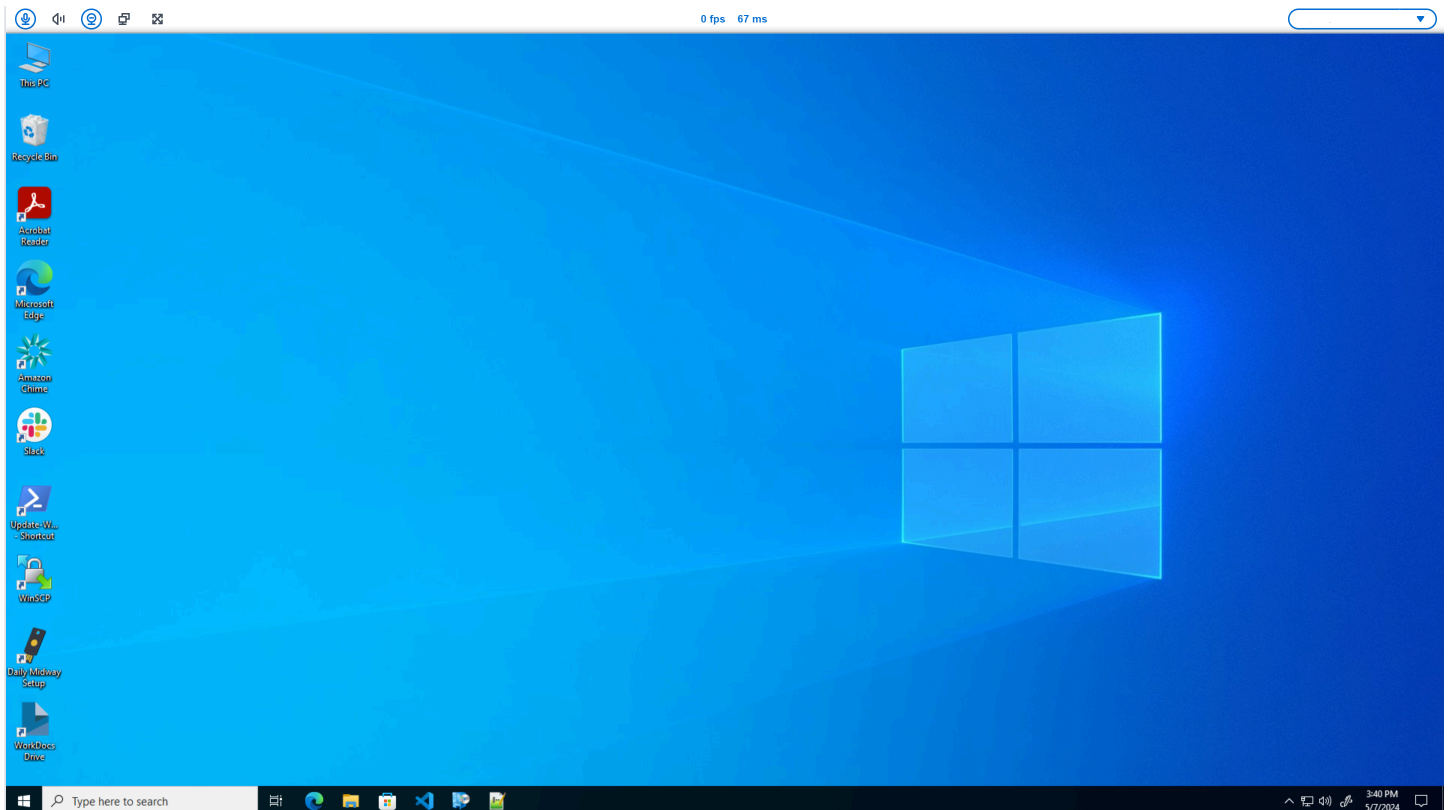
Berechtigungen in Amazon aktivieren WorkSpaces

Die Berechtigungen für Webcam und Mikrofon werden automatisch für die Verwendung mit WorkSpaces Thin Client aktiviert.





In der virtuellen Desktop-Symbolleiste wird der Status Ihres Mikrofons und Ihrer Webcam angezeigt.


WorkSpaces Thin Client ist mit den Webcams und Headsets kompatibel, die im Abschnitt [Peripheriegeräte](#) aufgeführt sind.

Vergewissern Sie sich, dass Ihre Webcam und Ihr Mikrofon ordnungsgemäß mit Ihrem WorkSpaces Thin Client verbunden sind.



Die Symbole für Mikrofon und Webcam zeigen ihren Status an.

Symbol	Status	
	Die Kamera ist nicht eingeschaltet.	
	Die Kamera ist eingeschaltet, streamt aber nicht.	
	Die Kamera ist eingeschaltet und streamt.	
	Das Mikrofon ist nicht eingeschaltet.	

Symbol	Status	
	Das Mikrofon ist eingeschaltet.	

Nachdem Sie bestätigt haben, dass Ihr Peripheriegerät in Amazon aktiviert ist WorkSpaces, müssen Sie es über Ihren Webbrowser aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Berechtigungen im Webbrowser aktivieren](#)

Berechtigungen in AppStream 2.0 und Amazon WorkSpaces Secure Browser aktivieren

Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät kann eine Verbindung zu Ihren Audio- und Videogeräten herstellen. Um Ihr Mikrofon und Ihre Webcam in einer virtuellen Desktopsitzung verwenden zu können, müssen Sie in Ihren Windows-Einstellungen, auf der virtuellen Desktop-Symbolleiste und in Ihren Browsereinstellungen Berechtigungen aktivieren.

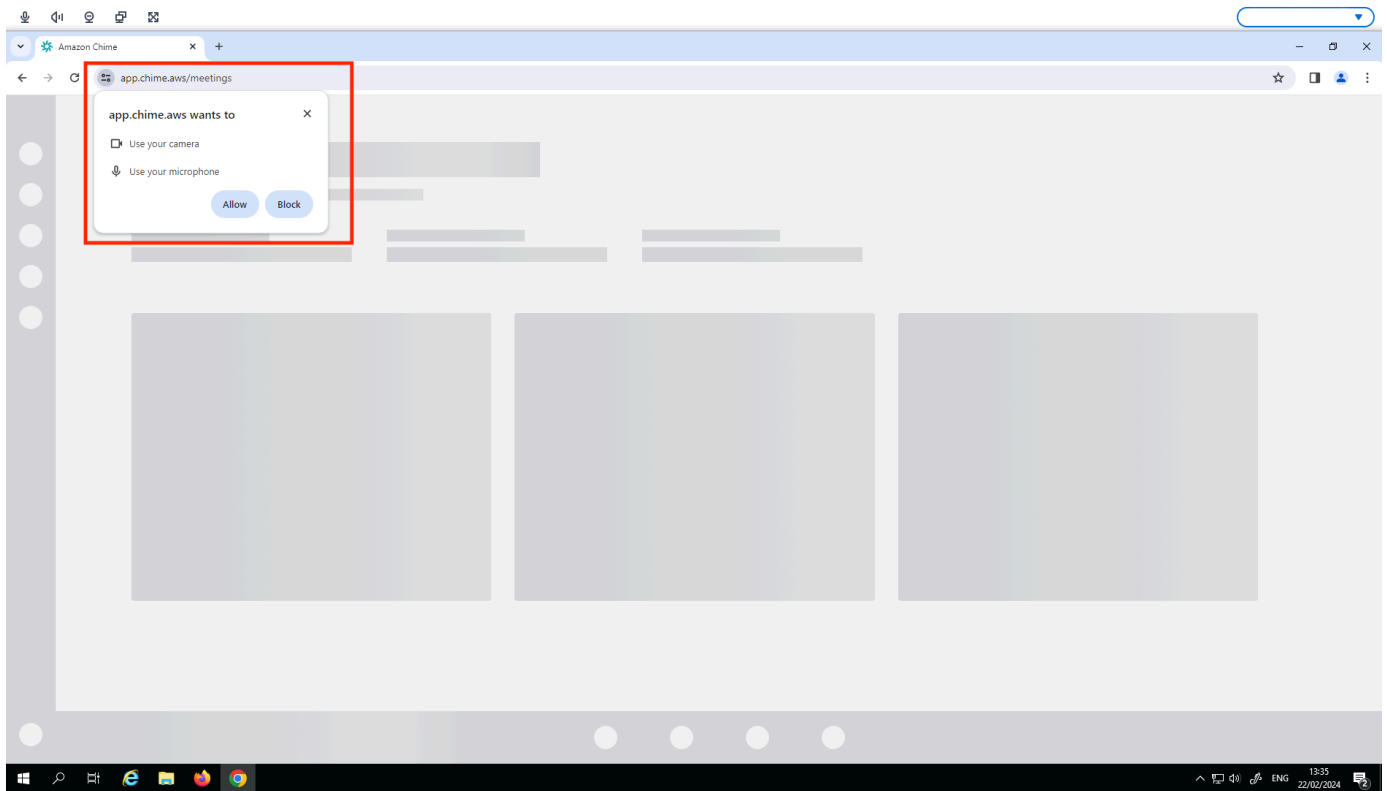
Vergewissern Sie sich, dass Ihre Webcam und Ihr Mikrofon ordnungsgemäß mit Ihrem WorkSpaces Thin Client verbunden sind.

1. Gehen Sie zu Einstellungen.
2. Wählen Sie Peripheriegeräte aus.
3. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Webcam und Ihr Mikrofon aufgeführt sind.

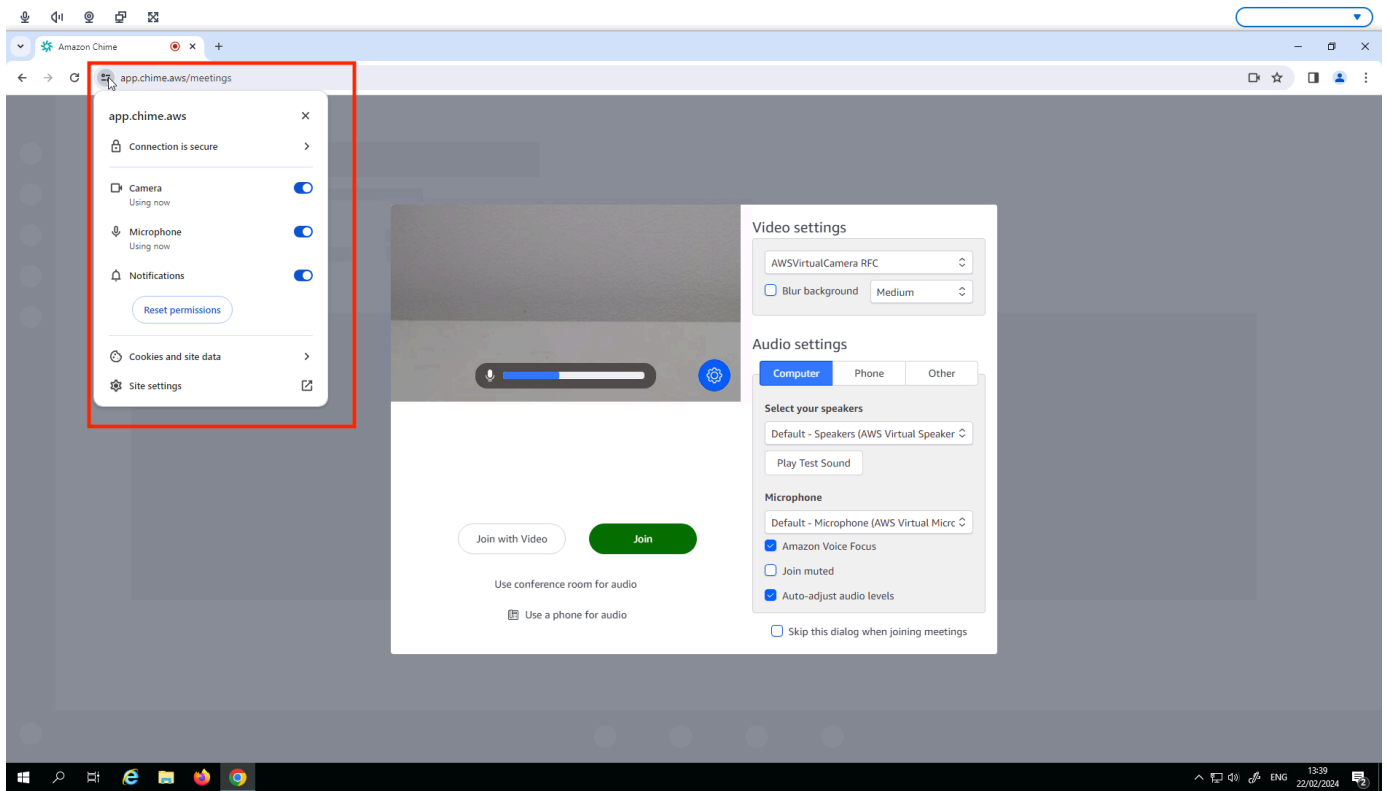
Nachdem Sie bestätigt haben, dass Ihr Peripheriegerät entweder in AppStream 2.0 oder im Amazon WorkSpaces Secure Browser aktiviert ist, müssen Sie es über Ihren Webbrowser aktivieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Berechtigungen im Webbrowser aktivieren](#).

Berechtigungen im Webbrowser aktivieren

1. Es erscheint ein Popup-Fenster, in dem Sie nach Mikrofon- und Webcam-Berechtigungen gefragt werden. Wenn Sie das Pop-up nicht sehen, können Sie das Symbol neben der Adressleiste auswählen.



2. Wählen Sie im Popup-Fenster die Option Zulassen aus.
3. Wählen Sie in der Suchleiste des Browsers das Einstellungssymbol und stellen Sie sicher, dass Mikrofon und Webcam aktiviert sind.



Note

Möglicherweise müssen Sie den obigen Schritt jedes Mal wiederholen, wenn Sie Ihre Webcam und Ihr Mikrofon auf einer Website verwenden möchten.

Änderung der Soundeinstellungen auf dem WorkSpaces Thin Client

WorkSpaces Thin Client verfügt über eine Reihe von Soundeinstellungen, die Sie konfigurieren können, darunter Lautstärke und Mikrofonstummschaltung.

Einstellung der Lautstärke von Ihrem virtuellen Desktop aus

Nachdem Sie Ihr Peripheriegerät eingerichtet haben, können Sie Ihre Lautstärkeeinstellungen über die VDI-Symbolleiste oder am Gerät steuern. Weitere Informationen finden Sie unter [Soundeinstellungen auf dem WorkSpaces Thin Client ändern](#).

Weitere Informationen zu Ihrer VDI-Symbolleiste finden Sie im Folgenden:

- Informationen zu Amazon WorkSpaces Secure Browser finden Sie unter [WorkSpaces Sicherer Browserzugriff](#)
- Informationen zu AppStream 2.0 finden Sie unter [Webbrowser-Zugriff](#)
- Informationen zu Amazon WorkSpaces Web finden Sie unter [Verwenden der Werkzeugleiste](#).

Nachdem Sie die Lautstärke eingestellt haben, bleibt sie auf diesem Niveau, auch wenn Sie Ihren Amazon WorkSpaces Thin Client neu starten.

Ändern der Standardlautstärke des WorkSpaces Thin Clients

Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät hat je nach Peripheriegerät zwei Standardlautstärkeinstellungen.

- Die Standardlautstärke für das WorkSpaces Thin Client-Gerät ist 73.
- Die Standardlautstärke für ein angeschlossenes Headset ist 40.

Sie können diese Standardwerte ändern.

Ändern der Standardlautstärke (Ausgang) des Gerätelautsprechers

1. Trennen Sie alle Headsets vom Gerät.
2. Ändern Sie die Lautstärke, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:
 - Gehen Sie zu Einstellungen, Peripheriegeräte, Sound und ändern Sie den Ausgangslautsprecher, indem Sie die Symbole + und – verwenden.

Settings Exit settings

- About
- Languages
- Network
- Notifications
- Peripheral devices**
- Power and sleep
- Time zone

Logitech USB Receiver

MOUSE

CONNECTED MOUSE

Logitech USB Receiver Mouse

SOUND

OUTPUT - SPEAKER

Built-in Speaker

OUTPUT - SPEAKER

73

INPUT - MICROPHONE

Built-in Microphone

CAMERA

USB CAMERA

No camera connected

Note

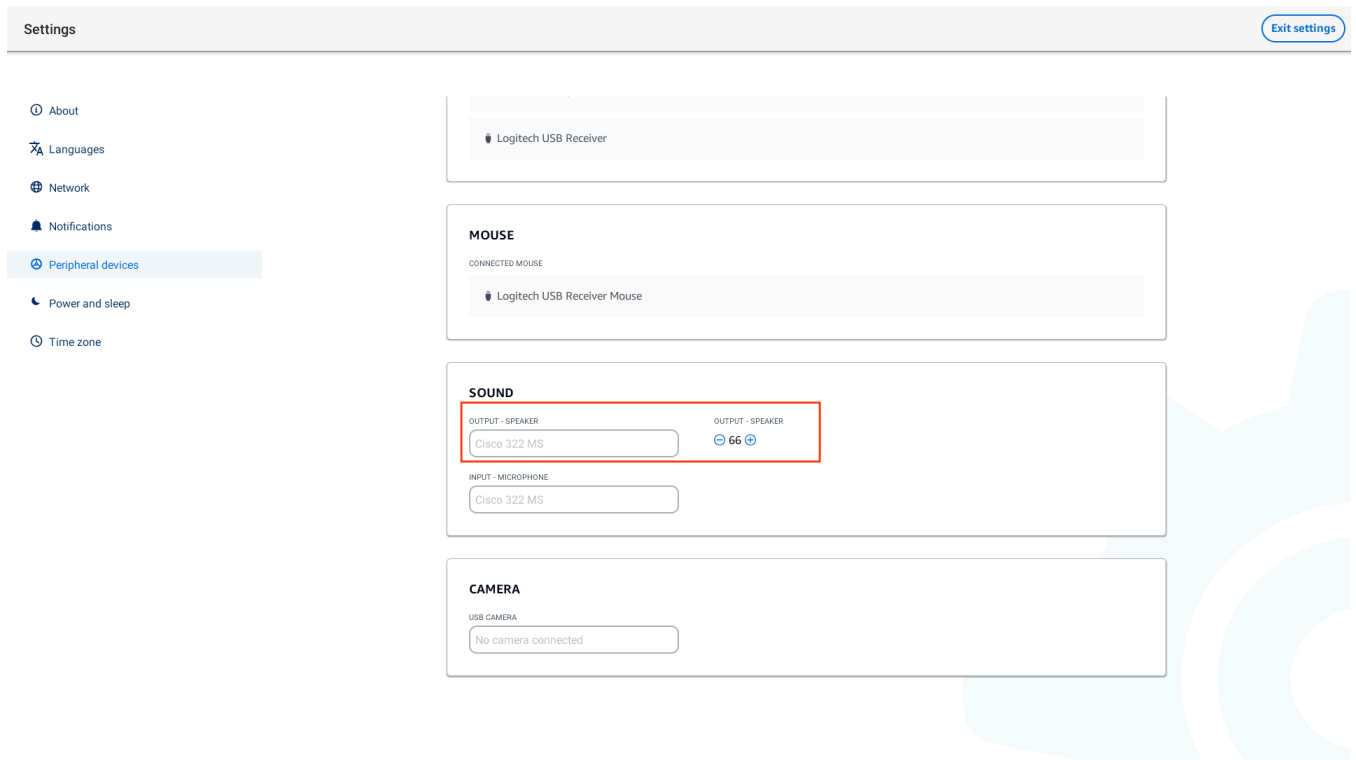
Die Lautstärke Ihres eingebauten Lautsprechers bleibt auch dann gleich, wenn Sie das Gerät neu starten oder die Lautstärke des Headsets ändern.

- Drücken Sie die Lautstärketasten + und – auf der Oberseite des Geräts, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.



Ändern der Standardlautstärke (Ausgang) des Headsets

1. Connect ein Headset an das Gerät an.
2. Ändern Sie die Lautstärke, indem Sie wie folgt vorgehen:
 - Gehen Sie zu Einstellungen, Peripheriegeräte, Sound und ändern Sie den Ausgangslautsprecher, indem Sie die Symbole + und – verwenden.



- Drücken Sie die Lautstärketasten + und – an der Oberseite des Geräts, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

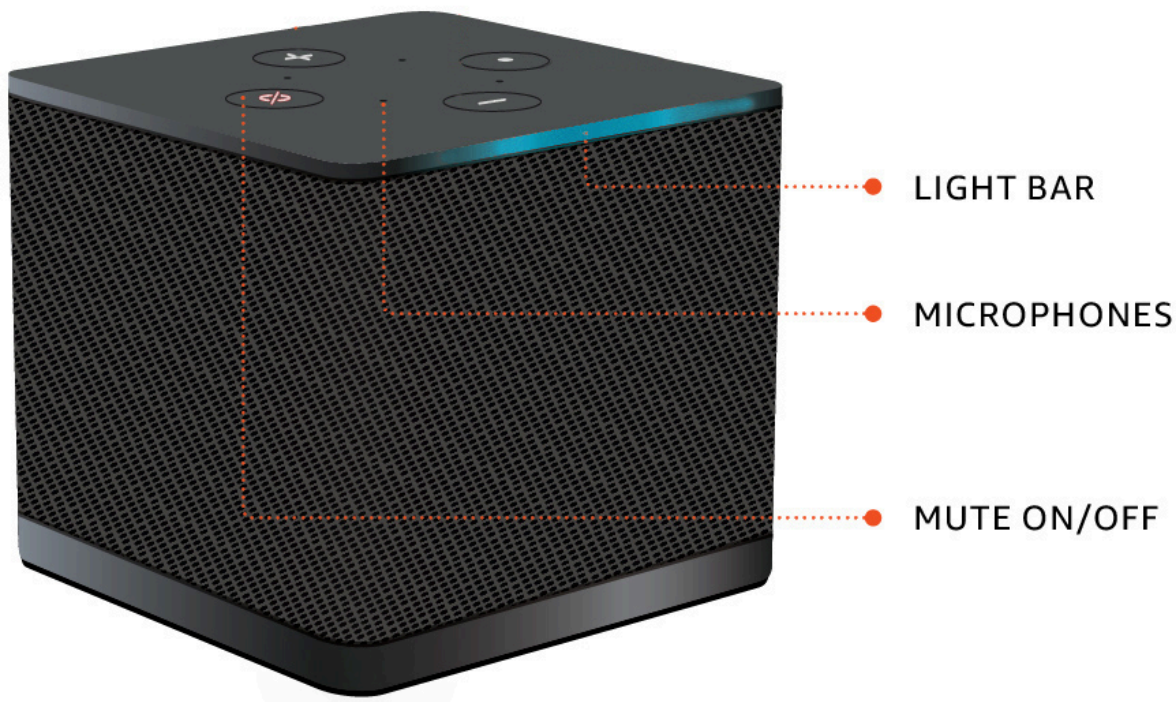


- Wenn an Ihrem Headset Lautstärketasten angeschlossen sind, können Sie diese verwenden.

Verwenden von Mute auf dem WorkSpaces Thin Client

Sie können die Mute-Funktion verwenden, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Wenn Sie alle angeschlossenen und eingebauten Mikrofone an Ihrem WorkSpaces Thin Client stummschalten möchten, verwenden Sie die Stummtaste auf der Oberseite des Geräts. Das Symbol auf der Taste leuchtet rot, wenn die Stummschaltung aktiviert ist.



- Wenn Sie nur das Gerätemikrofon stummschalten möchten, schließen Sie ein Headset mit Mikrofon an das Gerät an. Das Gerätemikrofon wird automatisch stummgeschaltet.

Das Thin Client-Gerät neu starten WorkSpaces

Wenn Sie Ihren WorkSpaces Thin Client neu starten oder neu starten müssen, können Sie dies auf zwei Arten tun.

Neustarten mithilfe der Symbolleiste

1. Wählen Sie das kreisförmige Pfeilsymbol oder wählen Sie in der Werkzeugleiste Gerät neu starten aus.



Restart device

2. Wählen Sie im Fenster Gerät neu starten die Option Ja aus.

Manuelles Neustarten

1. Ziehen Sie das Netzkabel auf der Rückseite Ihres WorkSpaces Thin Clients ab.
2. Warten Sie zehn Sekunden und stecken Sie das Netzkabel wieder in Ihren WorkSpaces Thin Client.

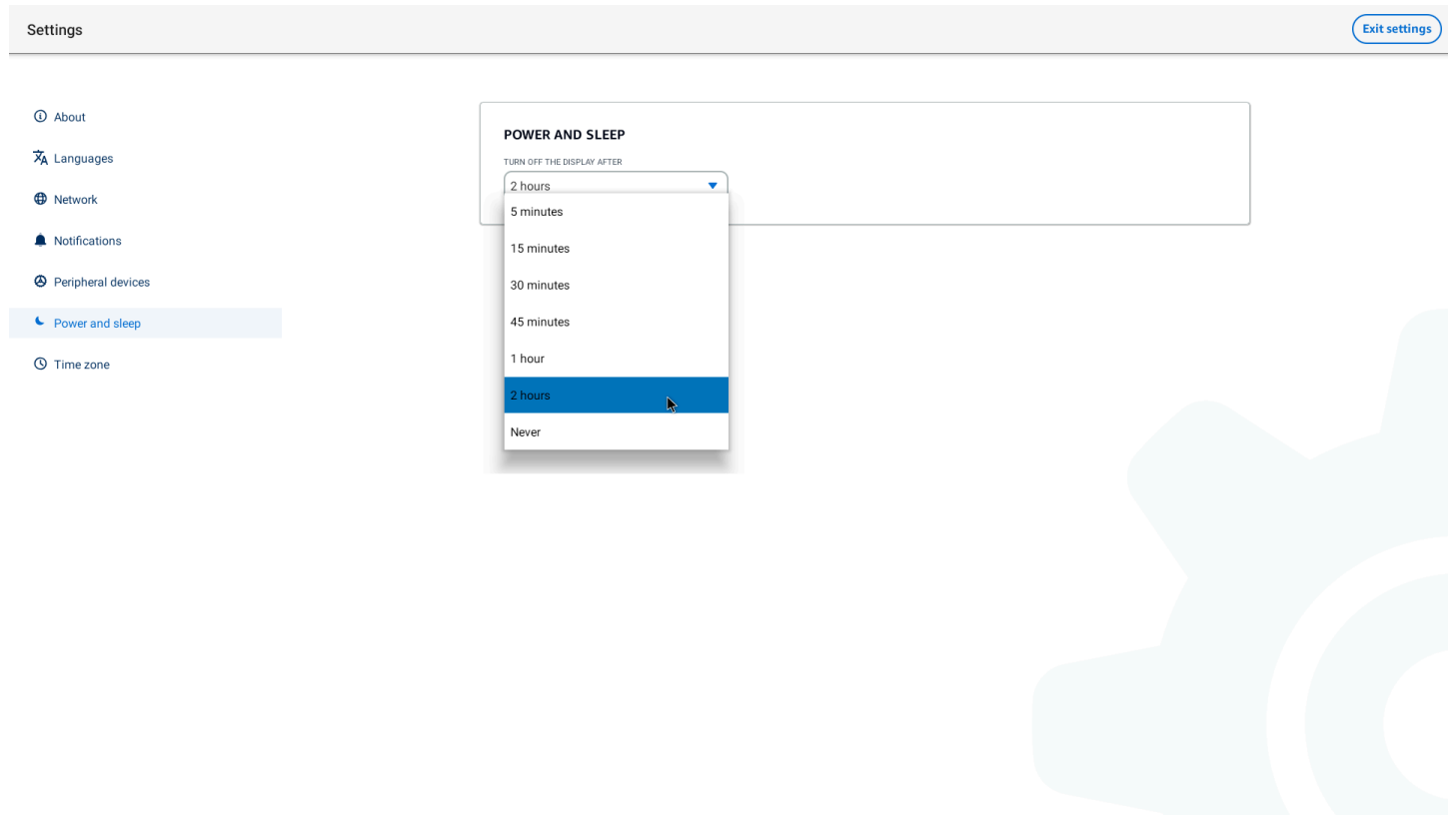
Einstellen des Sleep-Timers

Ihr WorkSpaces Thin Client verfügt über eine Sleep-Einstellung, die das Display ausschaltet, wenn er für einen bestimmten Zeitraum inaktiv bleibt. Die Standardeinstellung für diese Sleep-Einstellung ist 15 Minuten Inaktivität. Durch jede Bewegung der Maus oder durch Drücken einer beliebigen Taste auf der Tastatur wird der Sleep-Timer zurückgesetzt.

Sie können die Sleep-Timer-Einstellung wie folgt ändern:

1. Gehe zu Einstellungen.
2. Wählen Sie Power und Sleep aus.
3. Wählen Sie einen Wert aus dem Drop-down-Menü aus. Sie können ihn in einen der folgenden Werte ändern:
 - 5 Minuten
 - 15 Minuten
 - 30 Minuten
 - 45 Minuten

- 1 Stunde
- 2 Stunden
- Niemals



WorkSpaces Thin-Client-Spezifikationen

Themen

- [WorkSpaces Spezifikationen für Thin-Client-Geräte](#)
- [USB-Hub-Spezifikationen](#)
- [Unterstützte Peripheriegeräte](#)

WorkSpaces Spezifikationen für Thin-Client-Geräte

Größe	86 mm x 86 mm x 77 mm
Gewicht	513 g
Prozessor	Octa-core 4x 2,2 GHz 4x 2,0 GHz
GPU	800 MHz
Speicherung	16 GB intern
Arbeitsspeicher	2 GB intern
WLAN	Wi-Fi 6E Triband. Unterstützt auch 802.11a/b/g/n/ac/ax-WLAN-Netzwerke. Für die Unterstützung von Wi-Fi 6E muss WorkSpaces Thin Client mithilfe der WPA3-Verschlüsselung mit dem 6-GHz-Band eines Wi-Fi-6E-Netzwerks verbunden sein.
Ethernet	Unterstützt
Ports	HDMI-2.1-Ausgang, Stromversorgung, USB-A 2.0, Ethernet-Port 10/100 Mbit/s

 **Note**
Der microSD 2.1-Eingangsport und der IR-Extendeder-Port werden nicht unterstützt.

Auflösung der Ausgabeanzeige	1080p
Anforderungen an die Datenverbindung	Hochgeschwindigkeits-Internetverbindung über Wi-Fi oder integrierten Ethernet-Port und Stromkabel. Kabel mit hoher Geschwindigkeit, die mit 18 Gbit/s oder höher eingestuft wird. Für die Unterstützung von Wi-Fi 6E ist ein Wi-Fi-6E-Router erforderlich.

USB-Hub-Spezifikationen

Display-Port	1 x HDMI-Port (unterstützt bis zu 4K bei 30 Hz, Spiegel oder erweitertes Display)
USB-Port	4 x USB-3.0-Ports
Stromversorgung	1 x DC-Kupfer (unterstützt 5 V bei 3 A, O.D. 3,5 mm x I.D. 1,35-mm-Kabel-Konnektor)
Betriebssystemunterstützung	Android

Unterstützte Peripheriegeräte

Sie können WorkSpaces Thin Client mit verschiedenen Kabeln verwenden. Im Folgenden erfahren Sie, ob ein bestimmtes Kabel mit Ihrem WorkSpaces Thin Client kompatibel ist.

Tastatur

Die Layouts für alle von WorkSpaces Thin Client unterstützten Tastaturen sind unter [Tastaturlayouts](#) aufgeführt.

- Amazon Basics Kabel-USB-Tastatur mit flachem Profil und US-Layout
- Maus und Tastatursatz der kabelgebundenen USB-Schnittstelle Haundai HY-MA75, US Layout
- Dell Keyboard-KB212, US-Layout
- Dell Keyboard-KB216, US-Layout
- Kabelgebundene Tastatur und Mauskombination Logitech MK120, US-Layout

- Kabelgebundene Tastatur Logitech K120, US-Layout
- Logitech K120 Tastatur, Französisches Layout
- Logitech K120 Tastatur, Spanisches Layout
- Logitech K120 Tastatur, Vereinigtes Layout
- Kabelgebundene Geschäftstastatur Logitech K280e Pro, QWERTZ Deutsches Layout
- Logitech K580 Wireless Tastatur, US-Layout
- Kabellose Tastatur und Mauskombination Logitech MK320, US-Layout
- Kabellose Tastatur und Maus von Logitech MK330, QWERTY-Ländisch-Layout
- Kabellose Tastatur und Maus von Logitech MK270, US-Layout
- Kabellose Tastatur und Maus von Logitech MK270 für Windows, QWERTZ-Deutsch Layout
- Logitech Signature K650 Wireless Tastatur, US-Layout
- HP Black KU-1156, US-Layout
- HP CS10 Wireless Keyboard Maus-Kombination, US-Layout

Maus

- Kabelgebundene Maus Logitech B120
- Kabelgebundene Maus Logitech B100
- Kabelgebundene Maus Logitech M90
- Kabellose optische Maus HP 200

Monitor

- Acer Monitor KA2 Serie/KA272
- Überwachung mit ThinkVision 27" – P27h-20

Webcam

- Logitech C270 HD-Webcam
- AUSDOM Autofocus 1080P Webcam mit Sichtschutz
- eMeet C950 1080P-Webcam
- Cisco Tischkamera CD-DSKCAM-C-US

Headset

- Kabelgebundenes Headset Jabra Evolve 20 UC
- Kabelgebundenes Headset Jabra Evolve 30
- Kabelgebundenes Headset Logitech H390
- Kabelgebundenes Headset Sennheiser EPOS Impact 60
- Cisco Headset 322 HS-W-322-C-USB
- Cisco Headset 532 CP-HS-W-532-USBA

Note

Bei allen Headsets werden nur die Lautstärketasten unterstützt. Zusätzliche Medientasten werden nicht unterstützt.

USB-Hub

- Zhenyou EVT-Hub (USB-A) - ZYHB03

Unterstützt Tastatur, Maus, Webcam, Headset und Dual-Screen-Erweiterung.

- Anker 4-Port USB 3.0 Hub

Unterstützt Tastatur, Maus und entweder eine Webcam oder ein Headset.

- Sabrent 4-Port USB Hub

Unterstützt nur Tastatur und Maus.

Fehlerbehebung

Themen

- [Fehlerbehebung bei Ihrem WorkSpaces Thin Client-Gerät](#)
- [Bekannte Probleme für den WorkSpaces Thin Client](#)
- [Problembehandlung bei der virtuellen Desktop-Oberfläche](#)

Fehlerbehebung bei Ihrem WorkSpaces Thin Client-Gerät

Wenn Sie Probleme mit Ihrem WorkSpaces Thin Client-Gerät haben, finden Sie in den folgenden Verfahren Hilfe.

Peripheriegeräte werden nicht erkannt

Wenn Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät die von Ihnen verwendeten Peripheriegeräte nicht erkennt, überprüfen Sie zunächst, ob sie mit dem WorkSpaces Thin Client kompatibel sind. Eine Liste kompatibler Peripheriegeräte finden Sie unter [Unterstützte Geräte](#).

Wenn Ihr Peripheriegerät mit WorkSpaces Thin Client kompatibel ist und vom Gerät immer noch nicht erkannt wird, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie das WorkSpaces Thin Client-Gerät aus.
2. Trennen Sie das Peripheriegerät.
3. Schließen Sie das Peripheriegerät erneut an.
4. Vergewissern Sie sich, dass der USB-Hub mit dem mitgelieferten Hub-Netzteil an eine Stromversorgung angeschlossen ist.
5. Vergewissern Sie sich, dass der USB-Hub an das WorkSpaces Thin Client-Gerät angeschlossen ist.
6. Schalten Sie Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät ein.
7. Wählen Sie in der Symbolleiste das Zahnradsymbol Einstellungen, navigieren Sie zu Peripheriegeräte und überprüfen Sie die Namen der Peripheriegeräte.

Zugriff auf den WorkSpaces Thin Client-Arbeitsbereich nicht möglich

Wenn Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät nicht auf Ihr virtuelles Gerät zugreifen kann WorkSpace, gehen Sie wie folgt vor:

1. Gehen Sie zu den Netzwerkeinstellungen auf Ihrem Gerät.
2. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit Ihrem Wi-Fi-Netzwerk verbunden ist.
3. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt zur Netzwerkfehlerbehebung Ihrer virtuellen Serviceschnittstelle:
 - Weitere WorkSpaces Informationen finden Sie unter [WorkSpaces Probleme beheben](#)
 - Informationen zu WorkSpaces Secure Browser finden Sie unter [Problembehandlung](#)
 - Informationen zu AppStream 2.0 finden Sie unter [Problembehandlung](#)

Die Lautstärke am Headset ist sehr leise oder nicht hörbar

Wenn Sie Probleme mit der Lautstärke Ihres Headsets haben, gehen Sie wie folgt vor:

1. Wählen Sie die Werkzeugleiste auf der rechten Seite des Bildschirms aus. Gehen Sie zu Einstellungen → Peripheriegeräte.
2. Scrollen Sie nach unten zum Audiobereich und passen Sie die Ausgangslautstärke an.

Note

Nach einem Systemneustart setzt WorkSpaces Thin Client die Lautstärke für angeschlossene USB-Headsets zurück.

Bei Audio- und Videokonferenzen knistert der Ton oder es treten Störungen auf

Wenn Sie Audioprobleme mit Ihrem WorkSpaces Thin Client haben, versuchen Sie es mit einem der folgenden Verfahren:

Überprüfen Sie Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät

1. Vergewissern Sie sich, dass das Audio-USB-Headset an den USB-Hub angeschlossen und der USB-Hub eingeschaltet ist.
2. Suchen Sie nach unterstützten Peripheriegeräten, um sicherzustellen, dass Ihr Gerät unterstützt wird.

Wenn Sie sich auf dem Anmeldebildschirm einer VDI-Sitzung befinden

1. Wählen Sie oben rechts auf dem Bildschirm Einstellungen aus.
2. Suchen Sie die ID des Geräts.
3. Führen Sie eine Diagnoseprüfung durch und stellen Sie sicher, dass sowohl das Gerät als auch die erweiterte Protokollierung aktiviert sind.

Wenn Sie sich gerade in einer VDI-Sitzung befinden

1. Gehen Sie zur Symbolleiste auf der rechten Seite des Bildschirms.
2. Wählen Sie Einstellungen → Peripheriegeräte → Audio.
3. Vergewissern Sie sich, dass Ihr USB-Headset aufgeführt ist und ob die Lautstärke auf die gewünschte Lautstärke eingestellt ist.
4. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit WLAN oder Ethernet verbunden ist und dass kein Problem mit der Verbindung zu vorliegt WorkSpaces.

Wenn Sie sich derzeit nicht in einer VDI-Sitzung befinden

1. Wählen Sie auf der WorkSpaces Anmeldeseite oben rechts auf dem Bildschirm Einstellungen aus.
2. Suchen Sie die ID des Geräts.
3. Vergewissern Sie sich, dass Diagnose und erweiterte Protokollierung aktiviert sind.

Bekannte Probleme für den WorkSpaces Thin Client

Für den WorkSpaces Thin Client sind die folgenden Probleme bekannt.

Wenn Sie auf dem VDI-Anmeldebildschirm einen Link auswählen, müssen Sie zum Anmeldebildschirm zurückkehren.

Umgehung: Wählen Sie die Schaltfläche Sperren/Entsperren. Dadurch kehren Sie zur VDI-Anmeldung zurück, und ein zweiter Monitor spiegelt den primären Monitor wider.

Die Verwendung von Tastenkombinationen kann zu unerwartetem Verhalten führen.

Problemumgehung: Für dieses Problem gibt es keine Lösung.

Einige Peripheriegeräte werden möglicherweise nicht erkannt, wenn das Gerät läuft.

Umgehung: Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und schließen Sie es dann wieder an, oder starten Sie das Gerät neu.

Sie können die IP-Adresse des Ethernet-Netzwerks nicht in den Einstellungen anzeigen.

Problemumgehung: Für dieses Problem gibt es keine Lösung.

Einige Menüoptionen in der VDI-Symbolleiste werden angezeigt, funktionieren aber nicht.

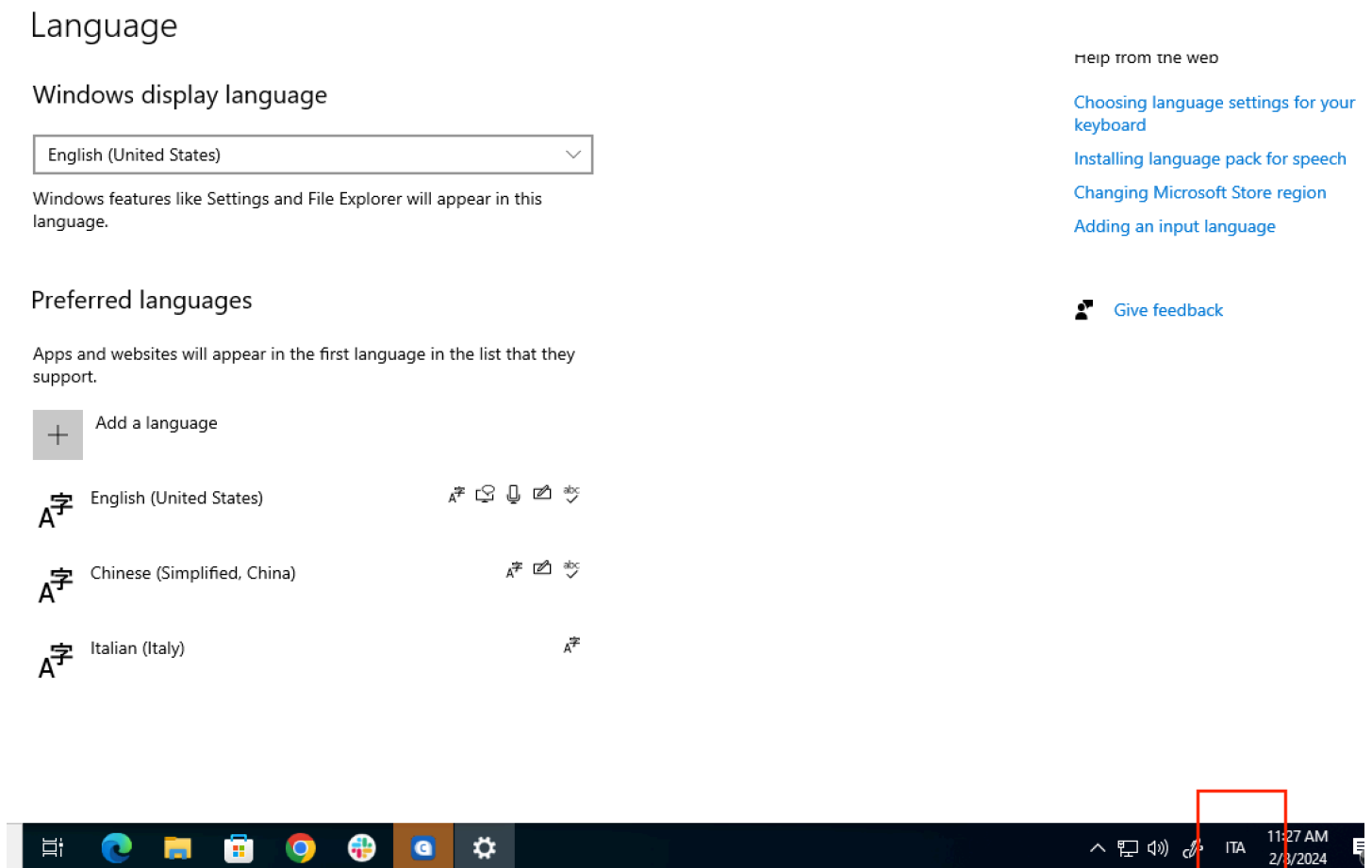
Problemumgehung: Diese Features sind in dieser Version nicht aktiviert.

Sie können in der OOBE oder in den Einstellungen kein [unterstütztes Tastaturlayout](#) finden.

Problemumgehung: Vergewissern Sie sich, dass Sie das Softwareset 2.2.0 oder höher verwenden. Suchen Sie in den [WorkSpaces Thin Client-Softwareversionen nach dem aktuellsten Softwaresatz](#). Sie können auch eine Ethernet-Verbindung verwenden, wenn Sie Ihr Wi-Fi-Passwort ohne Unterstützung für das Tastaturlayout nicht eingeben können.

Sie können in den Geräteeinstellungen ein unterstütztes Tastaturlayout auswählen, aber Sie können die spezifischen Tasten nicht innerhalb der virtuellen Sitzung eingeben.

Problemumgehung: Vergewissern Sie sich, dass die Eingabemethode innerhalb der Sitzung auf die entsprechende Sprache eingestellt ist. Wenn Sie beispielsweise eine Tastatur mit italienischem Layout verwenden möchten, stellen Sie die Eingabemethode innerhalb der Sitzung auf Italienisch ein. Sehen Sie sich die folgende Abbildung an.



Die Werkzeugleiste wird nicht erweitert oder reduziert, wenn Sie sie zum ersten Mal auswählen.

Umgehung: Stellen Sie sicher, dass sich der Mauszeiger auf dem Hauptbildschirm befindet, und versuchen Sie erneut, die Werkzeugleiste zu erweitern oder zu reduzieren. Um die Werkzeugleiste zu erweitern, wählen Sie den dunklen Bereich über der ausgeblendeten Werkzeugleiste aus. Um die Werkzeugleiste zu reduzieren, wählen Sie einen beliebigen Bereich auf dem Hauptbildschirm aus.

Beim Aufwachen aus dem Ruhemodus zeigt das WorkSpaces Thin Client-Gerät einige Sekunden lang den Bildschirm zur Einrichtung von Tastatur und Maus an, bevor die Sitzung gestartet wird.

Problemumgehung: Der Bildschirm zur Einrichtung von Tastatur und Maus sollte automatisch ausgeblendet werden. Wenn der Bildschirm nach einigen Sekunden weiterhin angezeigt wird, trennen Sie das Gerät vom Stromnetz und schließen Sie es dann wieder an, oder [starten Sie das Gerät neu](#).

Beim Neustart eines WorkSpaces Thin Client-Geräts werden Endbenutzern vor dem Start der Sitzung wiederholt die Übergangsfenster „Vorbereitung“ und „Nach Updates suchen“ angezeigt.

Problemumgehung: Keine

Updates für das WorkSpaces Thin Client-Gerät werden nicht wirksam.

Umgehung: Starten Sie das Gerät nach jedem Systemupdate neu.

Die Webcam ist nicht aktiviert WorkSpaces und ihr Symbol in der oberen Werkzeugleiste bleibt grau.

Workaround:

1. Vergewissern Sie sich, dass Ihre Webcam ordnungsgemäß mit Ihrem WorkSpaces Thin Client-Gerät verbunden ist.
2. Warten Sie 30 Sekunden, nachdem Ihre WorkSpaces Sitzung gestartet wurde.
3. Prüfen Sie, ob Ihre Webcam automatisch aktiviert ist.
4. Wenn sie immer noch nicht aktiviert ist, starten Sie Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät neu und überprüfen Sie es erneut.

Problembehandlung bei der virtuellen Desktop-Oberfläche

Informationen zur Behebung von Problemen mit Ihrer virtuellen Desktop-Oberfläche finden Sie in der Dokumentation Ihres VDI-Anbieters.

- Weitere WorkSpaces Informationen finden Sie unter [WorkSpaces Probleme beheben](#).
- Informationen zum WorkSpaces sicheren Browser finden Sie unter [Problembehandlung](#).
- Informationen zu AppStream 2.0 finden Sie unter [Problembehandlung](#).

Dokumentenverlauf für das WorkSpaces Thin Client-Benutzerhandbuch

In der folgenden Tabelle werden die Dokumentationsversionen für das WorkSpaces Thin Client-Benutzerhandbuch beschrieben.

Änderung	Beschreibung	Datum
<ul style="list-style-type: none"> Verwenden Sie Ihr WorkSpaces Thin Client-Gerät 	<ul style="list-style-type: none"> Die Geräteeinstellungen werden in einer zusammengeklapperten Werkzeugleiste angezeigt, sodass der sichtbare Bildschirm besser genutzt werden kann Endbenutzer können jetzt festlegen, wie lange es dauert, bis das Gerät bei Inaktivität in den Ruhemodus wechselt Die von Endbenutzern eingestellten Lautstärkewerte bleiben jetzt auch bei Gerätereustarts erhalten 	5. April 2024
<ul style="list-style-type: none"> Tastaturlayouts Unterstützte Peripheriegeräte 	<ul style="list-style-type: none"> Abschnitt „Tastaturlayout“ hinzugefügt Für Europa unterstützte Tastaturen hinzugefügt und unterstützte Monitore aktualisiert 	12. Februar 2024
Erstversion	Erstversion	26. November 2023

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.